



**Soziale Angebote und Hilfen
der Stadt Regensburg**



Impressum:

Herausgeber: Stadt Regensburg | Direktorium 2
Rathausplatz 1 | 93047 Regensburg
Tel. (0941) 507-2022 | direktorium2@regensburg.de

Bilder: ©Stadt Regensburg | Bilddokumentation
Titelseite: kzenon/123rf;
Jacob Ammentorp Lund/123rf; diego_cervo/123rf;
stylephotographs/123rf; Gpoint Studio/123rf; Tatyana
Tomsickova/123rf; denyskuvaiev/123rf;
francesco83/123rf; stockbroker/123rf;
stockbroker/123rf

Druck: Schmidl & Rotaplan Druck GmbH
Hofer Straße 1 | 93057 Regensburg

Auflage: 2/2024, August 2024

Liebe
Regensburgerinnen
und Regensburger,



die Stadt Regensburg bietet viele verschiedene Hilfen an. Meist stößt man erst darauf, wenn man sie braucht.

Diese Broschüre soll Ihnen helfen, sich einen Überblick über die wichtigsten Hilfsangebote zu verschaffen.

Denn gerade wenn das Kind schon geboren ist oder sich die eigenen Eltern nicht mehr selbst helfen können, stellt das für alle Beteiligten eine Herausforderung dar, die schnell überfordern kann.

Hier ist es gut, wenn man sich vorher schon über Angebote informiert hat und weiß, wohin man sich wenden kann.

Scheuen Sie sich nicht, die Hilfen auch in Anspruch zu nehmen!

Ich wünsche Ihnen alles Gute!

Ihre

A handwritten signature in blue ink that reads "Astrid Freudenstein". The signature is stylized and cursive.

Astrid Freudenstein
Bürgermeisterin

Inhaltsverzeichnis

Kinder

Adoptionen	9
Aktion Kinderbaum	10
Babysprechstunde	11
Beistandschaft	12
Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen	13
Ferienaktionen „Funtime“	14
Ferienpass	15
Geburt	16
Hausaufgabenbetreuung	17
InMigra-KiD	18
Pflegekinderdienst	19
Kinderbeirat	20
Kinderbetreuung	21
Kinderschutz	22
KoKi - Netzwerk frühe Kindheit	23
Koordinierungsstelle Hebammenversorgung	24
Kostenübernahme Betreuungseinrichtungen	25
Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket	26
Spielbus	27
Spielhaus im Mehrgenerationenhaus	28
Tausend und Keine Nacht	29
Unterhaltsvorschuss	30

Jugendliche

Aufsuchende Jugendarbeit	31
Ausbildungsförderung	32
Kompetenzagentur	33
Kontaktstelle für Jugend und Arbeit	34
Jugendbeirat	35
Jugend- und Familientherapeutische Beratungsstelle	36
Jugendberufsagentur	37
Jugendfreizeitstätten	38
Jugendhilfe in Strafverfahren	39
Jugendschutz (vorbeugender)	40
Jugendsozialarbeit an Schulen	41
Jugendzentren	42
Kostenübernahme für Verhütungsmittel	43

Familien

Beratung für (junge) Eltern	44
Beratung und Hilfe	45
Beurkundungen	46
Elternbriefe	47
Erziehungsberatung	48
Familienstützpunkte	49
Regensburger Familien App	50
Stadtteilprojekte	51
Windelsäcke / Zuschuss für Stoffwindeln für Neugeborene	52

Alter

Aktivkarte für Senioren und Menschen mit Behinderung	53
Allgemeiner Sozialdienst für Menschen ab 65 Jahren	54
Altenhilfe	55
Anlaufstelle für ältere Menschen	56
Antrag auf Altersrente	57
Beglaubigung in Rentenangelegenheiten	58
Betreuungsstelle	59
Fachstelle für Pflegende Angehörige	60
Heimplatzbörse	61
Notfalldose	62
Pflegestützpunkt	63
Rente - Hilfestellung bei Fragen	64
Rentenversicherung - Kontenklärung: Versicherungskonto	65
ReNeNa	66
Seniorenbeirat	67
Stadtteilkümmerer	68
tafeln Zuhause	69
Treffpunkt Seniorenbüro	70
Wohnberatung	71



Besondere Lebenslagen

Allgemeiner Sozialdienst	72
Altstadt-Kümmerer	73
Antrag auf Erwerbsminderungsrente	74
Antrag auf Hinterbliebenenrente	75
Behindertendatei	76
Behindertenparkausweis	77
Behindertentoilette	78
Beratung bei psychischer Erkrankung	79
Beratungsangebot bei Suchtproblemen	80
Bestattung	81
Bestattungskosten	82
Erweitertes Führungszeugnis für Ehrenamtliche	83
Fachstelle zur Vermeidung von Obdachlosigkeit	84
Flüchtlings- und Integrationsberatung	85
Friedhöfe - Unterhalt	86
Haushaltsbescheinigung	87
Inklusionsbeirat	88
Inklusionsbeauftragter	89
Integrationsbeirat	90
Integrationslotsen	91
Kontenklärung in der Rentenversicherung: Kindererziehung	92
Kontenklärung in der Rentenversicherung: Versorgungsausgleich nach Scheidung	93
Kulturbeirat	94
Leistungen für Asylbewerber	95
MiMi - Mit Migranten für Migranten	96
Naturschutzbeirat	97
Notruf-Fax für Menschen mit Behinderung	98
Unterkünfte für Obdachlose pur	99 100
Schaffung von Mietwohnraum	101
Sportbeirat	102
Sterbefall - Anzeige und Beurkundung	103
Streetwork	104
Windelsäcke für inkontinente Personen	105
Wohnberechtigungsschein	106
Wohnungslosenhilfe	107
Wohnungssuche	108

Finanziell

Bayerische Ehrenamtskarte	109
Büchereiausweis	110
Grundsicherung	111
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	112
Hilfe zum Lebensunterhalt	113
Hilfe zur Gesundheit	114
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	115
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	116
Runder Energietisch	117
Stadtpass	118
Städtische Stiftungen	119
Stundungen	120
Übernahme von Mietrückständen	121
Übernahme von Mitgliedsbeiträgen im Sportverein für Kinder und Jugendliche	122
Wohngeld	123



Sportangebote

Die Stadt Regensburg bietet auch Sportangebote an

Amt für Sport und Freizeit

Bruderwöhrdstr. 15 b

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1532

Fax: (0941) 507-4539

E-Mail: sportamt@regensburg.de

- Sport im Park
- Regensburg goes fit
- Aktiv im Alter
- Regensburg läuft
- Sportbox
- Halle 37 - Freizeitsporthalle
- Sport-App „Court Culture“

Scan mich für



mehr Infos

Seniorenamt

Johann-Hösl-Str 11

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1542

Fax: (0941) 507-4549

E-Mail: seniorenamt@regensburg.de

- 50plus-Freizeit-Treff
- Radfahren und Wandern
- Aktiv dabei
- Tanzen 60plus

Scan mich für



mehr Infos

Adoptionen

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Am Singrün 2 a

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1512

Fax: (0941) 507-4519

E-Mail: jugendamt@regensburg.de

Die Adoptionsvermittlung ist Ansprechpartner für alle Interessenten und Beteiligten im Adoptionsprozess von Minderjährigen. Hier erhalten Sie umfassende Informationen zu allen Arten der Adoption und werden darüber hinaus begleitet.

Auch Personen, die nach Ihrer Herkunft suchen, finden in der Adoptionsvermittlungsstelle eine Anlaufstelle, die sie im Rahmen ihrer Wurzelsuche begleitet und unterstützt.

Aktion Kinderbaum

Scan mich für



mehr Infos

Amt für allgemeine Stiftungsverwaltung

Dr.-Gessler-Straße 12 a

93051 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1252

Fax: (0941) 507-2549

E-Mail: stiftungsverwaltung@regensburg.de

Mit der „Aktion Kinderbaum-Regensburg hilft“ werden bedürftige Kinder unterstützt, deren Eltern kein Geld für Geschenke haben oder auch Kinder, die keine Eltern haben. Ziel der Aktion ist es, dass jedes Kind in Regensburg ein Weihnachtsgeschenk erhalten soll.

Dazu steht zu Beginn der Adventszeit im Eingangsbereich des Bürger- und Verwaltungszentrums ein Christbaum, der mit Anhängern geschmückt ist. Auf diesen Anhängern haben bedürftige Kinder und Jugendliche, die mit Hilfe des Amtes für Jugend und Familie ermittelt wurden, ihre Weihnachtswünsche notiert. Alle Bürgerinnen und Bürger und auch Firmen in unserer Stadt sind aufgerufen, diese Anhänger vom Baum zu nehmen und den Kindern ihre Wünsche zu erfüllen.

Babysprechstunde

Scan mich für



Kinder

Staatl. Gesundheitsamt Stadt und Landkreis Regensburg

Koordinierungsstelle Hebammenversorgung

Altmühlstr. 3

93059 Regensburg

Telefon: (0941) 4009-155 /-174

E-Mail: hebammen@landratsamt-regensburg.de

Wir laden Sie ein, sich mit Ihren Fragen, Anliegen oder einfach zum Austausch bei uns zu melden, unverbindlich und kostenlos. Unsere Hebamme steht Ihnen gerne zur Verfügung, um Sie im ersten Lebensjahr, in dem sich Ihr Baby faszinierend schnell entwickelt, zu unterstützen.

Zu folgenden Themen können wir Sie gerne beraten und informieren:

- Stillprobleme
- Auf Wunsch Gewichtskontrolle Ihres Babys
- Ihr Baby hat Beschwerden durch 3-Monats-Koliken
- Ihr Baby weint viel und lange und Sie haben schon Vieles versucht und doch wird es nicht leichter
- Schlafprobleme
- Eltern-Kind-Bindung
- Sie fühlen sich manchmal im Alltag überfordert
- Sie fühlen sich ohne erkennbaren Grund immer wieder traurig und antriebslos
- Ernährung mit dem Fläschchen
- Einführung der Beikost
- Abstillen
- Zahnungsprobleme

Jeden ersten Montag im Monat (Zimmer 2.062).

Beistandschaft

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Abteilung Vertretung Minderjähriger und
Unterhaltsangelegenheiten

Bruderwöhrdstr. 15

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-3514

Fax: (0941) 507-3759

E-Mail: jugendamt@regensburg.de

Unterhalt von einem anderen Elternteil für ein gemeinsames Kind einzufordern kann eine große Belastung darstellen. Lassen Sie sich im Rahmen einer Beistandschaft kostenfrei beraten und unterstützen.

In Form von Beistandschaften hilft das Amt bei der Feststellung der Vaterschaft und dabei, Unterhaltsansprüche geltend zu machen, einschließlich der Vertretung vor Gericht, soweit eine gütliche Einigung nicht möglich ist.

**Staatlich anerkannte
Beratungsstelle für
Schwangerschaftsfragen**

Scan mich für



mehr Infos

Kinder

**Staatl. Gesundheitsamt
Stadt und Landkreis Regensburg**

Altmühlstr. 3

93059 Regensburg

Telefon: (0941) 4009-193 /-755 /-732

Fax: (0941) 4009-764

E-Mail: schwangerenberatung@lra-regensburg.de

Das Angebot der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen richtet sich an Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt und dem Landkreis Regensburg, die sich grundsätzlich zu Fragen von Schwangerschaft, finanziellen Hilfen, Familienplanung und Sexualaufklärung informieren möchten.

Wir beraten und begleiten Sie auch in den ersten drei Jahren nach der Geburt, im Schwangerschaftskonflikt und bei der Antragsstellung zur Kostenübernahme für Verhütungsmittel durch den Landkreis Regensburg.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht. Eine anonyme Beratung ist möglich.

Bitte rufen Sie an und vereinbaren einen Termin oder eine Beratung im virtuellen Bürgerbüro www.landkreis-regensburg.de/vbuero/.

Ferienaktionen „Funtime“

Scan mich für



mehr Infos

Amt für kommunale Jugendarbeit

Domplatz 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1552

Fax: (0941) 507-4559

E-Mail: amtfuerkommunalejugendarbeit@regensburg.de

Amt für Sport und Freizeit

Bruderwöhrdstr. 15 b

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1535

Fax: (0941) 507-4539

E-Mail: sportamt@regensburg.de

Die Stadt Regensburg bietet allen Kindern und Jugendlichen aus der Stadt oder dem Landkreis Regensburg viele verschiedene Aktionen für die Ferienzeit.

Das Programm ist sehr vielfältig und reicht von kurzen Kursen, in denen die Kinder und Jugendlichen in verschiedene Bereiche schnuppern können, über Ganztages- bzw. Mehrtagesangebote, die geeignet sind, um die Arbeitszeit der Eltern zu überbrücken.

Außerdem werden jedes Jahr in den Sommerferien gemeinsam mit den Partnerstädten Internationale Jugendbegegnungen organisiert.

Ferienpass

Scan mich für



mehr Infos

Amt für kommunale Jugendarbeit

Domplatz 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1552

Fax: (0941) 507-4559

E-Mail: amtfuerkommunalejugendarbeit@regensburg.de

Für alle Kinder und Jugendlichen aus der Stadt und dem Landkreis Regensburg bietet der Ferienpass vielfältige Möglichkeiten, die Sommerferien zu gestalten, ohne viel Geld auszugeben.

So gibt es bei zahlreichen Freizeitangeboten in und um Regensburg kostenlosen oder ermäßigten Eintritt.

Es besteht außerdem die Möglichkeit, ein vergünstigtes RVV-Ticket und/oder eine Badeberechtigung zu kaufen.

Der Ferienpass kann rechtzeitig vor den Sommerferien erworben werden. Die Informationen dazu finden Sie online.

Geburt

Scan mich für



mehr Infos

Bürgerzentrum

Sachgebiet Standesamtswesen
D.-Martin-Luther-Straße 3
93047 Regensburg
Telefon: (0941) 507-1342
Fax: (0941) 507-4348
E-Mail: standesamt@regensburg.de

Das Standesamt Regensburg beurkundet die Geburt eines Kindes, wenn dieses im Stadtgebiet Regensburg geboren ist. Auch Kinder, die nicht lebend zur Welt kommen, werden registriert.

Geburten im Ausland können auf Antrag beim Standesamt Regensburg nachbeurkundet werden.

Die Beurkundung einer Geburt erfolgt erst, wenn dem Standesamt alle zur Beurkundung erforderlichen Unterlagen vorliegen.

Die Geburt muss innerhalb einer Woche (der Tag der Geburt des Kindes zählt nicht mit) von der Klinikverwaltung, bzw. bei Hausgeburten durch die Eltern beim Standesamt angezeigt werden.

Eine Totgeburt ist spätestens bis zum dritten auf die Geburt folgenden Werktag anzuzeigen.

Hausaufgabenbetreuung

Scan mich für



mehr Infos

Amt für kommunale Jugendarbeit

Humboldtstr. 34

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-4555

Fax: (0941) 507-4559

E-Mail: amtfuerkommunalejugendarbeit@regensburg.de

Die Hausaufgabenbetreuungen sind öffentliche Einrichtungen der Stadt Regensburg. Sie geben nicht nur Hilfestellung bei den Hausaufgaben, sondern fördern jedes Kind individuell. Dabei erfolgt eine Zusammenarbeit mit Elternhaus und Schule.

Die Betreuung findet am Nachmittag in Kleingruppen statt.

Aufgenommen werden Kinder der 1. bis 4.

Klasse aus dem jeweiligen Schulsprengel, die intensive Unterstützung bei der Bearbeitung der Hausaufgaben benötigen. Während der Ferien findet keine Betreuung statt.

InMigra-KiD

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Fachstelle InMigra-KiD

Jugend- und Familientherapeutischen
Beratungsstelle der Stadt Regensburg

Landshuter Straße 19

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1785

E-Mail: inmigraکید@regensburg.de

Die Fachstelle InMigra-KiD unterstützt zugewanderte Familien bei der Entwicklung ihrer Kinder in den Bereichen Kita, Schule und Erziehung. Hierzu arbeiten wir mit ausgewählten Bildungseinrichtungen aus Stadt und Landkreis Regensburg zusammen.

InMigra-KiD ist ein kostenloses Angebot der Jugend- und Familientherapeutischen Beratungsstelle der Stadt Regensburg. Wir arbeiten präventiv, bedarfsorientiert und interdisziplinär. Gemeinsam mit Fachkräften und Eltern entwickeln wir Angebote und Maßnahmen. So fördern wir die Bildungsgerechtigkeit und Teilhabe von zugewanderten Kindern und ihren Familien.

Pflegekinderdienst

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Sachgebiet Pflegekinderdienst/
Adoptionsvermittlung

Am Singrün 2a

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-7952

Fax: (0941) 507-5147

E-Mail: pflegekinderdienst@regensburg.de

Der Pflegekinderdienst des Amtes für Jugend und Familie der Stadt Regensburg bietet Hilfe für Eltern, die die Erziehung ihrer Kinder nicht allein bewältigen können.

Dabei wird zwischen verschiedenen Pflegearten unterschieden.

Die Kurzzeitpflege kommt dann in Frage, wenn Eltern z.B. durch Krankheit oder Kuraufenthalt für einen begrenzten Zeitraum verhindert sind, ihre Kinder selbst zu versorgen.

Die Vollzeitpflege ist für Kinder, die massiv vernachlässigt wurden und deren Eltern nicht mehr in der Lage sind, die Kinder zu erziehen und zu versorgen. Pflegeeltern werden so zu Ersatzeltern für diese Kinder.

Die sonderpädagogische Vollzeitpflege ist eine spezielle Form der Vollzeitpflege. Hier hat das Kind einen besonders hohen Betreuungs- und Förderungsbedarf.

Kinderbeirat

Scan mich für



mehr Infos

Amt für kommunale Jugendarbeit

Domplatz 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1552

Fax: (0941) 507-4559

E-Mail: amtfuerkommunalejugendarbeit@regensburg.de

Als kinderfreundliche Kommune ist es für die Stadt Regensburg wichtig, dass Kinder und Jugendliche mitentscheiden. Die Stadtverwaltung und die Politik kann die Meinung von Kindern aber nur berücksichtigen, wenn sie diese kennt. Deshalb gibt es in Regensburg den Kinderbeirat. Er besteht aus 25 Kindern, die sich regelmäßig mit der Oberbürgermeisterin treffen, um aktuelle Themen zu besprechen.

Kinder aus allen Schulen und Stadtteilen können sich um das Amt bewerben. Wer bei Mini-Regensburg in den Stadtrat oder als Mini-Bürgermeisterin bzw. Mini-Bürgermeister gewählt wurde, braucht sich nicht zu bewerben, sondern ist bei Interesse automatisch Mitglied im Kinderbeirat.

Die Amtszeit der Kinderbeiräte beginnt jeweils im Herbst und endet zwei Jahre später nach dem nächsten Mini-Regensburg. Die Mitglieder des Kinderbeirates sind zwischen neun und zwölf Jahren alt.

Den Bewerbungsbogen für den Kinderbeirat gibt es im Oktober an den Schulen. Bewerben sich mehrere Kinder aus einer Schule, entscheidet das Losverfahren.

Die Mitglieder des Kinderbeirates entscheiden selbst, welche Themen ihnen wichtig sind.



Amt für Tagesbetreuung von Kindern

Kastenmaierstraße 1

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1522

Fax: (0941) 507-4529

E-Mail:

amt_fuer_tagesbetreuung_von_kindern@regensburg.de

Die Anmeldung von Kindern in den Kinderbetreuungseinrichtungen in der Stadt Regensburg erfolgt online über den Kitaplaner. Der Kita-Planer beinhaltet eine Übersicht über alle in Regensburg zur Verfügung stehenden Einrichtungen. Durch die Eingabe einiger Merkmale werden Ihnen die für Sie in Frage kommenden Betreuungsangebote übersichtlich angezeigt. Mit einem Klick auf das Einrichtungsprofil finden Sie nähere Informationen über Ihre Wunsch-Einrichtung und können diese dann persönlich kontaktieren. Die Einrichtung wird dann im Anschluss mit Ihnen den weiteren Weg der Platzvergabe klären bis hin zur Vertragsunterschrift.

Folgende Anmeldungen sind möglich:
Sie können Ihr Kind unabhängig vom Alter vormerken lassen.

- Krippe: Kinder im Alter von 1 Jahr bis 3 Jahre (in Ausnahmen in einigen Einrichtungen ab 6 Monaten); es ist auch möglich, noch ungeborene Kinder in einer Krippe vorzumerken.
- Kindertagesstätte und Kindergarten: Kinder im Alter von 2 Jahren und 9 Monaten bis Schuleintritt; sinnvoll ist eine Anmeldung frühestens 1 Jahr vor Betreuungsbeginn
- Hort (Grundschulkind): Eine Onlineanmeldung ist nicht möglich. Bitte melden Sie Ihr Kind in der Anmeldewoche direkt in der Einrichtung an.

Kinderschutz

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Sozialpädagogischer Fachdienst

Richard-Wagner-Str. 17

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-2512

Fax: (0941) 507-5789

E-Mail:

Sozialpaedagogischer-Fachdienst@regensburg.de

Kinderschutz hat für uns höchste Priorität.

- Wir kommen sofort in die Familie, wenn die Situation zu eskalieren droht.
- Wir gehen Hinweisen auf mögliche Kindeswohlgefährdungen nach und leiten die erforderlichen Hilfen ein.
- Wir vermitteln in Krisen für Kinder und Jugendliche einen sicheren Platz über unsere Jugendschutzstelle.
- Wir regen familiengerichtliche Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen an.

Für Fachkräfte und Personen, die beruflich mit Kindern arbeiten bieten wir eine anonyme Fallberatung zur Einschätzung einer möglichen Kindeswohlgefährdung an (ISEF-Beratung).

Koordinierende Kinderschutzstelle - Netzwerk frühe Kindheit

Scan mich für



mehr Infos

Kinder

Amt für Jugend und Familie
Koordinierende Kinderschutzstelle
Richard-Wagner-Straße 20
93055 Regensburg
Telefon: (0941) 507-2512
Fax: (0941) 507-5789
E-Mail: koki@regensburg.de

KoKi unterstützt, wenn Sie

- schwanger sind oder Kinder unter 3 Jahren haben
- sich manchmal ratlos, alleine und hilflos fühlen
- das Gefühl haben, dass Ihnen alles über den Kopf wächst
- sich erschöpft und überfordert fühlen (z.B., weil Ihr Baby wenig schläft oder viel schreit)
- wenig familiäre Unterstützung haben
- geeigneten Anlaufstellen suchen

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen - auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause. Unsere Gespräche mit Ihnen behandeln wir natürlich vertraulich. Gemeinsam finden wir aus Angeboten für Familien, Eltern und Alleinerziehenden das Richtige, z.B. Hebammen, Familienpflegerinnen, Kinderärzte, Betreuungseinrichtungen, Schwangeren- und Erziehungsberatungsstellen, Elternkurse.

Das KoKi-Angebot ist freiwillig, unbürokratisch, kostenlos und wenn sie möchten anonym.

Koordinierungsstelle Hebammenversorgung

Scan mich für



mehr Infos

Staatl. Gesundheitsamt Stadt und Landkreis Regensburg

Koordinierungsstelle Hebammenversorgung

Altmühlstr. 3

93059 Regensburg

Telefon: (0941) 4009 -155 /-174

E-Mail: hebammen@landratsamt-regensburg.de

Falls es Ihnen nicht gelungen sein sollte, eine Hebamme für die Wochenbettbetreuung zu finden, nehmen die Hebammen der Koordinierungsstelle Sie in die „Hebammenakutversorgung“ auf.

Junge Familien werden in Zusammenarbeit mit freiberuflichen Hebammen in den ersten vier Wochen nach Entlassung aus dem Krankenhaus zu Hause betreut.

Bitte melden Sie sich bei der Koordinierungsstelle, damit Sie darüber informiert werden können.

Das Projekt der Stadt und des Landkreises Regensburg wird gefördert durch die Regierung von Oberfranken mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege.

Kostenübernahme Betreuungseinrichtungen

Scan mich für



mehr Infos

Kinder

Amt für Jugend und Familie

Wirtschaftliche Jugendhilfe

Richard-Wagner-Straße 20

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-3514

Fax: (0941) 507-4519

E-Mail: wirtschaftliche-jugendhilfe@regensburg.de

Können sich Eltern auf Grund ihrer wirtschaftlichen Verhältnisse die Betreuungskosten für die Unterbringung in einer Tageseinrichtung (Krabbelstube, Kindergarten, Kinderhort, Mittagsbetreuung an Schulen) oder auch Kosten für Ferienmaßnahmen nicht leisten, können diese unter bestimmten Voraussetzungen ganz oder teilweise übernommen werden.

Dies ist für gewöhnlich der Fall, wenn Eltern u. a. Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem SGB II, Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherungsleistungen nach SGB XII, Leistungen nach §§ 2 und 3 AsylbLG, Kinderzuschlag nach § 6a des Bundeskindergeldgesetzes oder Wohngeld erhalten.

Insofern keine dieser Leistungen bezogen wird, erfolgt unter Berücksichtigung der individuell gegebenen wirtschaftlichen Verhältnisse (monatliches Einkommen einerseits und laufende monatliche Ausgaben/Belastungen andererseits) die gesetzlich vorgeschriebene Bedarfsberechnung.

Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Wirtschaftliche Jugendhilfe

Richard-Wagner-Straße 20

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-3514

Fax: (0941) 507-4519

E-Mail: wirtschaftliche-jugendhilfe@regensburg.de

Das Bildungs- und Teilhabepaket soll Kindern, deren Eltern wenig Geld haben, die Teilnahme am sozialen und kulturellen Leben ermöglichen.

Unter anderem können folgende Kosten ganz oder teilweise übernommen werden:

- eintägige Ausflüge der Schule oder der Kindertageseinrichtung,
- mehrtägige Klassenfahrten,
- persönlicher Schulbedarf,
- ergänzende Lernförderung,
- gemeinschaftliches Mittagessen in Schule, Tagespflege oder Kindergarten,
- Mitgliedsbeiträge in den Bereichen Sport, Spiel und Kultur,
- Teilnahme an Ferien- und Freizeitmaßnahmen,
- Kosten für Musikunterricht.

Spielbus

Scan mich für



mehr Infos

Amt für kommunale Jugendarbeit

Guerickestr. 79 d

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-7555

Fax: (0941) 507-7559

E-Mail: amtfuerkommunalejugendarbeit@regensburg.de

Von Mai bis Oktober bietet der Spielbus mobile Spielmöglichkeiten für Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren.

Was er in die Parks, Grünanlagen, auf Bolzplätze und in die Schulhöfe mitbringt, sind: große und kleine Spielgeräte und eine Menge neuer Ideen zum Spielen. Darunter gibt es eine Rollenrutsche, Rasenhockey, Stelzen, Pedalos, Brettspielsalon, eine Wasserrutsche, einen Pizzaofen und Stockbrotgrill, Spiele für Viele, Bastel- und Werkangebote.

Mitmachen kann jeder, alles ist freiwillig und es kostet auch nichts! Und auch an den Wochenenden ist der Spielbus bei vielen Spielfesten und Feiern im Einsatz.

Termine und Infos finden Sie über den QR-Code.

Spielhaus im Mehrgenerationenhaus

Scan mich für



mehr Infos

Amt für kommunale Jugendarbeit

Mehrgenerationenhaus

Ostengasse 29

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-5552

Fax: (0941) 507-5556

E-Mail: amtfuerkommunalejugendarbeit@regensburg.de

Das Spielhaus ist ein Teil des Mehrgenerationenhauses der Stadt Regensburg. Es bietet spannende, unterhaltsame und kreative Angebote für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren. Das Programm richtet sich vor allem an Kinder und Familien bzw. Schulklassen.

Tausend und Keine Nacht

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Abteilung Jugend- und Familientherapeutische
Beratungsstelle

Landshuter Straße 19

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-2762

Fax: (0941) 507-2766

E-Mail: erziehungsberatung@regensburg.de

Frühe Hilfe für Eltern mit Säuglingen und
Kleinkindern - von der Geburt bis zum dritten
Lebensjahr

Rufen Sie uns an, wenn Ihr Kind

- in den ersten Lebensmonaten viel schreit und kaum zu beruhigen ist,
- nicht gut einschläft oder nicht durchschlafen kann,
- schlecht isst oder trinkt,
- ungewöhnlich trotzig, eifersüchtig, aggressiv, schüchtern oder ängstlich ist,
- oder wenn Sie einfach Fragen zur Entwicklung und Erziehung Ihres Kindes haben.

Sie können sich ganz einfach telefonisch oder per Mail zur Beratung anmelden.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei zugänglich für alle Familien in der Stadt Regensburg und im Landkreis Regensburg.

Unterhaltsvorschuss

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Abteilung Vertretung Minderjähriger und
Unterhaltsangelegenheiten

Landshuter Straße 19

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-3517

Fax: (0941) 507-8996

E-Mail: uvg@Regensburg.de

Mit dem Unterhaltsvorschuss hilft der Gesetzgeber alleinerziehenden Eltern und ihren Kindern, wenn der Elternteil, der von der Familie getrennt lebt, keinen Unterhalt zahlt.

Der Unterhaltsvorschuss wird höchstens bis zum 18. Geburtstag des Kindes geleistet.

Aufsuchende Jugendarbeit

Scan mich für



mehr Infos

Amt für kommunale Jugendarbeit

Domplatz 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1551

Fax: (0941) 507-4559

E-Mail: amtfuerkommunalejugendarbeit@regensburg.de

Die Jugendzentren der Stadtteile sind mit allen Institutionen vor Ort (Jugendverbände, Schulen, Familienzentren etc.) vernetzt. Bei Bedarf werden Treffpunkte der Jugendlichen aufgesucht und bei Konflikten mit der Polizei zusammengearbeitet, ohne Ordnungsmaßnahmen zu ergreifen

Jugend

Ausbildungsförderung

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Sachgebiet Ausbildungsförderung

D.-Martin-Luther-Straße 13

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1516

Fax: (0941) 507-3789

E-Mail: ausbildungsfoerderung@regensburg.de

Jugend

Schülerinnen und Schüler haben Anspruch auf Ausbildungsförderung („Schüler-BAföG“), sofern sie bestimmte Einkommens- und Vermögensgrenzen nicht überschreiten.

Die Förderung ist abhängig vom Einkommen der Eltern und ggf. vom Einkommen des/der Ehe-/Lebenspartners/in.

Meisterschülerinnen und –schüler haben unabhängig vom Einkommen und Vermögen bei Teil- und Vollzeitfortbildungen Anspruch auf Förderung der Lehrgangskosten („Meister-BAföG“).

Bei Vollzeitfortbildungen besteht auch ein Anspruch auf monatliche Unterhaltszahlungen, sofern bestimmte Einkommens- und Vermögensgrenzen nicht überschritten werden. Die Förderung des Unterhalts ist ggf. vom Einkommen des/der Ehe-/Lebenspartners/in abhängig.

Kompetenzagentur

Scan mich für



mehr Infos

Amt für kommunale Jugendarbeit

Domplatz 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-3555

Fax: (0941) 507-4559

E-Mail: kompetenzagentur@regensburg.de

Die Kompetenzagentur ist eine berufliche Beratungsstelle für junge Menschen zwischen 14 und 26 Jahren. Unser Beratungsschwerpunkt liegt auf den Themen Schulabschluss, Ausbildung und Beruf.

Jugend

Kontaktstelle für Jugend und Arbeit

Scan mich für



mehr Infos

Amt für kommunale Jugendarbeit

Domplatz 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-2554

Fax: (0941) 507-4559

E-Mail: amtfuerkommunalejugendarbeit@regensburg.de

Jugend

Die Kontaktstelle für Jugend und Arbeit bietet

- arbeitslosen jungen Menschen zwischen 18 und 24 Jahren Maßnahmen zur beruflichen Integration an. Sie betreut und begleitet die Teilnehmer/-innen auf ihrem Weg ins Arbeitsleben und unterstützt sie auch bei persönlichen Problemen und
- jungen Menschen zwischen 15 und 27 Jahren Unterstützung bei der beruflichen Orientierung und Arbeits- bzw. Ausbildungsplatzsuche.



Geschäftsstelle des Jugendbeirats

Stadt Regensburg

Domplatz 3

93047 Regensburg

Telefon (0941) 507-4550

E-Mail: jugendbeirat@regensburg.de

Der Jugendbeirat wird von allen 14-17 Jährigen mit Hauptwohnsitz in Regensburg gewählt.

Er vertritt die Kinder und Jugendlichen der Stadt Regensburg und ist aktiv ins politische Geschehen der Stadt eingebunden. Er soll die Jugendlichen der Stadt Regensburg repräsentieren. Ziel ist es, die Bedürfnisse und Interessen von Jugendlichen in die Arbeit des Stadtrates einzubringen und die Stadtgesellschaft und die Verwaltung für die Themen Kinder-, Jugend- und Familienfreundlichkeit sowie UN-Kinderrechte zu sensibilisieren.

Die Amtszeit beträgt zwei Jahre. Der Jugendbeirat besteht aus 25 stimmberechtigten Mitgliedern.

Als Kandidatin oder Kandidat sind alle Jugendlichen herzlich willkommen, die Regensburg lieben, gerne diskutieren und die sich für die Kinder und Jugendlichen der Stadt einsetzen möchten. Die Kandidatur ist möglich für alle Jugendlichen zwischen 14 und 17 Jahren, die ihren Hauptwohnsitz in Regensburg haben oder seit mindestens 12 Wochen dort gemeldet sind.

Jugend- und Familientherapeutische Beratungsstelle

Scan mich für



mehr Infos

Jugend

Amt für Jugend und Familie

Abteilung Jugend- und Familientherapeutische
Beratungsstelle

Landshuter Straße 19

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-2762

Fax: (0941) 507-2766

E-Mail: erziehungsberatung@regensburg.de

Wenn Kinder aufwachsen, entstehen regelmäßig Situationen, in denen Eltern zunächst alleine nicht weiter wissen und sich Rat und Unterstützung wünschen. Das können kleinere Erziehungsfragen und -unsicherheiten sein, Fragen zur Entwicklung des Kindes, aber auch größere Konflikte und Beziehungsprobleme, Anpassungsprobleme in Kindergarten und Schule oder auch in der Ausbildung, und natürlich auch große Sorgen und Krisen mit Jugendlichen.

Eltern sind heute mit komplexen Situationen belastet. Die neuen Medien stellen Herausforderungen an Familien, viele Eltern trennen sich und müssen ihre Elternrolle neu finden, es gibt Belastungen durch körperliche oder psychische Erkrankungen und vieles mehr.

Für all diese Probleme und Belastungen kann die städtische Erziehungsberatungsstelle eine erste Anlaufstelle für Eltern sein. Mütter und Väter erhalten Beratung durch qualifizierte Fachkräfte (Psychologinnen und Psychologen, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen). Familien können auch über längere Zeiträume begleitet werden oder therapeutische Hilfen bekommen. Bei Bedarf und mit Zustimmung der Eltern arbeiten wir auch mit anderen Einrichtungen und Fachkräften zusammen.

Jugendberufsagentur

Scan mich für



mehr Infos

Amt für kommunale Jugendarbeit

Am Domplatz 3
93047 Regensburg
Telefon: (0941) 507-2550
Fax: (0941) 507-4559
E-Mail: jba@regensburg.de

Beim Übergang in Ausbildung und Arbeit junger Menschen unter 25 Jahren unterstützen Jugendberufsagenturen mit ihrem Beratungs- und Integrationsangebot.

Ziel der Jugendberufsagentur ist die Chancen der Integration von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Arbeitswelt und Gesellschaft zu verbessern.

Auftrag der Jugendberufsagentur ist die Leistungen (SGB II, SGB III, SGB VIII) der Jugendhilfe, der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Regensburg und das Jobcenter Stadt Regensburg zu bündeln und zu verzahnen. Junge Menschen sollen mit der Hilfe „aus einer Hand“ unterstützt werden.

Jugendfreizeitstätten

Scan mich für



mehr Infos

Amt für kommunale Jugendarbeit

Domplatz 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1552

Fax: (0941) 507-4559

E-Mail: amtfuerkommunalejugendarbeit@regensburg.de

Jugend

Die Jugendfreizeitstätten mit Selbstversorgungscharakter stehen vorrangig allen Trägern der Jugendhilfe, der Jugendarbeit und der Jugendbildung zur Verfügung.

Sie werden in erster Linie für Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit zur Verfügung gestellt.

Gemeinnützige Organisationen haben Vorrang vor privaten Nutzern, eine kommerzielle Nutzung ist nicht erlaubt.

Hinweis für private Nutzer:

Private Nutzer können die Freizeitstätte Haslbach und den Zeltlagerplatz

Schwalbennest belegen, sofern ab dem 15.1. eines Jahres noch freie Termine für das laufende Kalenderjahr buchbar sind!

Jugendhilfe in Strafverfahren

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Abteilung Zentrale Soziale Dienste

Richard-Wagner-Straße 20

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-2512

Fax: (0941) 507-5789

E-Mail: juhis@regensburg.de

Jugend

Die Jugendgerichtshilfe ist Bestandteil der Jugendhilfe. Sie wendet sich an die Altersgruppe der 14- bis 21-jährigen aus dem Stadtgebiet, gegen die ein Ermittlungs- bzw. ein Strafverfahren eingeleitet wurde.

Die Grundlage bilden persönliche Gespräche mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen, ggf. auch mit den Eltern. Zum Verhandlungstermin wird der Betroffene begleitet und vorher über den Ablauf bzw. über mögliche Folgen informiert.

In der Regel berichtet die Jugendhilfe im Strafverfahren nach einem persönlichen Gespräch dem Jugendgericht und der Staatsanwaltschaft über die Entwicklung und Situation des jungen Menschen, gibt ggf. eine Einschätzung in Bezug auf die Anwendung des Jugend- oder Erwachsenenstrafrechts sowie einen Ahndungsvorschlag ab, der aus sozialpädagogischen Gesichtspunkten sinnvoll und angemessen erscheint.

Die vom Jugendgericht getroffenen Maßnahmen werden ebenfalls durch die Jugendhilfe im Strafverfahren begleitet. Die Jugendhilfe im Strafverfahren vermittelt, überwacht und kontrolliert die vom Gericht (auch von der Staatsanwaltschaft) erteilten Auflagen und Weisungen und teilt die Erledigung, aber auch Verstöße dem Gericht mit.

Jugendschutz (vorbeugender)

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Sachgebiet Betreutes Wohnen/Jugendschutz

Am Singrün 2 a

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-4760

Fax: (0941) 507-1761

E-Mail: jugendschutz@regensburg.de

Jugend

- **Krisenchat für Kinder und Jugendliche**
Hier können sich Kinder und Jugendliche aus der Stadt Regensburg melden, wenn sie mit belastenden Situationen nicht mehr zurecht kommen, um gemeinsam mit den Mitarbeitern der Jugendschutzstelle nach Lösungen zu suchen.
WhatsApp-Krisenchat: 0151 / 12 98 82 44
- **Hilfe suchen bei der Jugendschutzstelle**
Wenn Kinder oder Jugendliche in Situationen geraten, die sie selbst nicht mehr im Griff haben (z.B. Gewalt durch Eltern, heftige Streitereien ...) oder aus einem anderen Grund im Moment nicht zu Hause bleiben möchten, besteht die Möglichkeit, sich an das örtliche Jugendamt zu wenden.
- **Gewalt in der Schule**
Die Schule ist ein begrenzter Raum, in dem verschiedene Charaktere miteinander konfrontiert werden. Das führt zu Reibungen, die oft in gewalttätige Aktionen ausarten. Eltern sind in solchen Situationen oftmals wie vor den Kopf gestoßen und wissen nicht, wie sie angemessen reagieren sollen.

Jugendsozialarbeit an Schulen

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Abteilung Dezentrale Soziale Dienste

Richard-Wagner-Straße 17

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1763

Fax: (0941) 507-4519

E-Mail: jugendamt@regensburg.de

Das Angebot der Jugendsozialarbeit besteht vor allem darin, Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, aber auch Eltern in Konfliktsituationen und bei persönlichen Problemen und Erziehungsschwierigkeiten zu beraten und sie bei der Problembewältigung zu unterstützen. Grundsätzlich geht es darum, den jungen Menschen zuzuhören und gemeinsam herauszuarbeiten, wie es weitergehen soll.

Eine Übersicht, welche Schulen die Jugendsozialarbeit anbieten, finden Sie unter dem QR-Code.

Jugendzentren

Scan mich für



mehr Infos

Amt für kommunale Jugendarbeit

Domplatz 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1552

Fax: (0941) 507-4559

E-Mail: amtfuerkommunalejugendarbeit@regensburg.de

Jugend

Ein Jugendzentrum (JUZ) ist eine Einrichtung, in der sich Kinder und Jugendliche treffen und ihre Freizeit verbringen können. Dort gibt es Angebote zum Basteln und Werken, Musik machen, Sport machen, Tanzen, Kochen, Spielen und noch vieles mehr.

Natürlich kann man auch Freunde treffen und einfach nur rumhängen oder rumtoben.

Außerdem gibt es immer mehrere Betreuerinnen und Betreuer vor Ort, die als Ansprechpartner da sind und darauf achten, dass es allen gut geht. Mit ihnen kann man auch reden, wenn man Probleme hat – streng vertraulich selbstverständlich.

Das JUZ ist offen für alle.

Natürlich ist alles freiwillig. Es gibt keine festen Anwesenheitszeiten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich (außer für manche Kurse, Übernachtungen oder Freizeitfahrten). Es gibt Getränke und Kleinigkeiten zu Essen zum Kaufen, aber alles zu taschengeld-freundlichen Preisen. Ansonsten ist das allermeiste kostenlos.

Bei der Stadt gibt es folgende Jugendzentren:

- Mehrgenerationenhaus (Ostengasse)
- JUZ Utopia (Kirchfeldallee)
- JUZ Königswiesen (Dr.-Gessler-Str.)
- Jugendzentrum Arena (Unterislinger Weg)
- Jugendzentrum Fantasy (Taunusstraße)
- W1 - Zentrum für junge Kultur (Weingasse)
- Jugendzentrum Guericke (Guerickestraße)

Kostenübernahme für Verhütungsmittel

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Abteilung Sozialhilfe

Johann-Hösl-Straße 11b

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1502

Fax: (0941) 507-7501

E-Mail: sozialhilfe@regensburg.de

Die Stadt Regensburg übernimmt als freiwillige Leistung die Kosten für ärztlich verordnete empfängnisverhütende Mittel bzw. Verhütungsmaßnahmen.

Eine Kostenübernahme kann nur erfolgen, wenn das 22. Lebensjahr vollendet wurde und eine der nachfolgend genannten Leistungen bezogen wird:

- Grundsicherung nach SGB II
- Grundsicherung nach SGB XII
- Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII ambulant
- Hilfe zur Pflege
- Leistungen nach dem AsylbLG
- Leistungen der Kriegsopferfürsorge
- Wohngeld
- Kinderzuschlag
- laufende Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung nach SGB XII in Einrichtungen
- Bewohner/-innen stationärer Einrichtungen mit Anspruch auf Barbetrag
- ambulante Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung mit Unterbringung z.B. in Werkstätten

Beratung für (junge) Eltern

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Jugend- und Familientherapeutische
Beratungsstelle

Landshuter Straße 19

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-2762

Fax: (0941) 507-2766

E-Mail: erziehungsberatung@regensburg.de

Familien

Nach der Geburt eines Kindes beginnt für Eltern ein völlig neuer Lebensabschnitt mit ungekannten Freuden, aber auch Herausforderungen und Unsicherheiten. Immer wieder entstehen Situationen, in denen Eltern zunächst allein nicht weiterwissen und sich fachkundige Unterstützung wünschen.

Jedes Alter und jede Entwicklungsstufe hält eigene Anforderungen bereit:

Sei es, dass ein Baby in den ersten Wochen sehr viel schreit und schwer zu beruhigen ist, dass es schwer ein- oder durchschlafen kann, oder dass später Fragen zur Entwicklung oder auch Konflikte in der Familie auftreten.

Auch Schulprobleme, familiäre Schwierigkeiten mit Jugendlichen oder Trennung führen häufig dazu, dass Eltern oder junge Menschen Unterstützung suchen.

Die Jugend- und Familientherapeutische Beratungsstelle der Stadt Regensburg mit ihrem besonderen Angebot „Tausend und Keine Nacht“ bietet allen Eltern in Stadt und Landkreis Beratung zu Erziehungsthemen an.

Beratung und Hilfe

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Sozialpädagogischer Fachdienst

Richard-Wagner-Str. 17

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-2512

Fax: (0941) 507-5789

E-Mail:

Sozialpaedagogischer-Fachdienst@regensburg.de

Beratung

- Wir informieren Familien über die verschiedenen Unterstützungsangebote in der Stadt.
- Wir beraten Eltern, Kinder und Jugendliche,
- wenn sie in der Familie nicht mehr zurechtkommen.
- Wir beraten Familien in Erziehungsfragen oder
- vermitteln weiter an Spezialdienste, zum Beispiel Erziehungsberatungsstellen, Suchtberatung, usw.

Trennung und Scheidung

- Wir beraten Eltern bei Trennung und Scheidung über mögliche Lösungen für die Kinder.
- Wir vermitteln zwischen den Eltern.
- Wir unterstützen bei der Regelung der Umgangskontakte.
- Wir wirken im familiengerichtlichen Verfahren mit.

Hilfe

Wir leiten notwendige erzieherische Hilfen ein und unterstützen Familien durch

- Ambulante Hilfen, z.B. Sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehungsbeistandschaft, Aufsuchende Familientherapie
- Teilstationäre Hilfen für Kinder und Jugendliche mit erhöhtem Förderbedarf
- Stationäre Hilfen für Kinder und Jugendliche, deren Eltern sich über einen längeren Zeitraum nicht selbst um die Erziehung und Versorgung ihrer Kinder kümmern können.

Wir vermitteln Mütter und/oder Väter in Eltern-Kind-Einrichtungen.

Beurkundungen

Amt für Jugend und Familie

Abteilung Vertretung Minderjähriger und
Unterhaltsangelegenheiten

Bruderwöhrdstr. 15

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-3514

Fax: (0941) 507-3759

E-Mail: jugendamt.beurkundung@regensburg.de

Scan mich für



Vaterschaftsanerkennung

mehr Infos

Scan mich für



Unterhaltsverpflichtung

mehr Infos

Scan mich für



Alleinsorgemitteilung

mehr Infos

Familien

Bei nicht verheirateten Müttern ist eine Vaterschaftsanerkennung wichtig und kann vor oder nach der Geburt erfolgen. Die Vaterschaft kann entweder durch eine freiwillige Anerkennung oder in einem gerichtlichen Verfahren festgestellt werden.

Vaterschaftsanerkennungen, die erforderlichen Zustimmungserklärungen hierzu, Unterhaltsverpflichtungserklärungen sowie Erklärungen zur gemeinsamen elterlichen Sorge nicht verheirateter Eltern können kostenfrei beim Amt für Jugend und Familie beurkundet werden.

Außerdem können nicht verheiratete Mütter eine Bestätigung darüber erhalten, dass eine gemeinsame elterliche Sorge für das Kind nicht besteht (Alleinsorgemitteilung).

Elternbriefe

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Abteilung Vertretung Minderjähriger und
Unterhaltsangelegenheiten

Bruderwöhrdstr. 15

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-5760

Fax: (0941) 507-3759

E-Mail: jugendamt@regensburg.de

Seit 1974 versendet die Stadt Regensburg an Eltern bzw. für deren erstgeborene Kinder kostenlos und ohne Aufforderung Elternbriefe. Diese Briefe, die abgestellt auf das Alter eines Kindes mehrmals jährlich abgegeben werden, sind auf die Lebensverhältnisse in Bayern zugeschnitten und enthalten Ratschläge zu allgemein interessierenden Erziehungsfragen sowie Informationen zu hilfreichen Anlaufstellen und wichtigen Kontaktadressen für besondere Situationen.

Interessierte können die Elternbriefe auch online per Newsletter – automatisch wiederum passgenau zum Alter Ihres Kindes – beziehen. Falls diese Newsletterfunktion in Anspruch genommen werden möchte, ist eine Anmeldung unter www.baer.bayern.de/elternbriefe erforderlich.

Erziehungsberatung

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Abteilung Jugend- und Familientherapeutische
Beratungsstelle

Landshuter Straße 19

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-2762

Fax: (0941) 507-2766

E-Mail: erziehungsberatung@regensburg.de

Familien

Die Erziehungsberatungsstelle unterstützt Kinder, Jugendliche, Eltern und andere Erziehungsberechtigte bei der Lösung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme sowie bei der Klärung von Erziehungsfragen.

Sie bietet auch praktische (therapeutische) Hilfen zur Beseitigung von Erziehungsschwierigkeiten und Entwicklungsstörungen an.

Es gibt sowohl eine Erziehungsberatungsstelle bei der Stadt Regensburg, als auch bei der Katholischen Jugendfürsorge und beim Diakonischen Werk Regensburg.

Für die Inanspruchnahme der einzelnen Beratungsstellen spielt die Glaubenszugehörigkeit keine Rolle. Es entstehen keine Kosten.

Familienstützpunkte

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Koordinierungsstelle Familienstützpunkte

Am Singrün 2 a

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-95156

Fax: (0941) 507-7511

E-Mail: jugendamt@regensburg.de

Der Familienstützpunkt ist eine wichtige Kontakt und Anlaufstelle für Fragen der Kinderbetreuung, der Erziehung und des Familienlebens. Er ist eine offene Anlaufstelle, in der sich Eltern treffen, an Veranstaltungen teilnehmen oder unterschiedliche Angebote entsprechend ihrer Bedürfnisse rund um das Thema Familie und Erziehung erhalten können.

Folgende Familienstützpunkte gibt es im Stadtgebiet Regensburg:

- Stadt Regensburg
- AWO-Familienzentrum
- EJSA-Familienzentrum
- Familienstützpunkt im Evangelischen Bildungswerk Regensburg e.V.
- Familienwerkstatt e.V
- Familienzentrum beim Ostentor - Bischof-Wittmann-Haus
- Herztöne e. V. - Familienzentrum Burgweinting
- Johanniter-Familientreff Nord
- Johanniter-Familienzentrum Königswiesen
- Jugend- und Familienzentrum Kontrast
- REKiZ-Familienzentrum mit Spielstube

Regensburger Familien App

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Richard-Wagner-Straße 17

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1512

Fax: (0941) 507-4519

E-Mail: jugendamt@regensburg.de

Die App bietet (werdenden) Eltern Angebote, Termine und Informationen, die zu ihren Bedürfnissen, ihrer Lebenssituation und ihrem Wohnort passen.

Familien

Der Kern der App ist ein umfassender Veranstaltungskalender, der alle offenen Eltern- und Familienbildungsangebote im Stadtgebiet zusammenführt und der von den Eltern selbst ergänzt werden kann. Außerdem bietet die App eine große Wissensdatenbank, die zahlreiche geprüfte Informationen in Form von Texten und Videos zu verschiedenen familiären Lebenslagen bietet. Es werden unter anderem Themen aus den Bereichen Rechtliches und Finanzielles, Kinderbetreuung oder Jugendalter und Pubertät beleuchtet. Dank der Suchfunktion und zahlreichen Filtereinstellungen können Eltern individuelle Eingrenzungen vornehmen und damit den Überblick behalten. Darüber hinaus bietet die App auch ein Notruf-Verzeichnis. In dieser Liste sind Nummern zum Elterntelefon, zum Kinder- und Jugendtelefon Nummer gegen Kummer, zum Frauennotruf, zum Gift-Notruf und zu weiteren wichtigen Telefonnummern hinterlegt.

Stadtteilprojekte

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Jugend und Familie

Abteilung Dezentrale Soziale Dienste

Richard-Wagner-Straße 17

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1763

Fax: (0941) 507-4519

E-Mail: jugendamt@regensburg.de

Es bestehen derzeit sechs Stadtteilprojekte:

- Burgweinting, Friedrich-Viehbacher-Allee 5
- Nord, Ostpreußenstraße 39
- Süd, Lore-Kullmer-Straße 161
- Ost, Erbprinz-Franz-Joseph-Str. 21 und Guerickestraße 79 d
- West, Am Singrün 2a
- Hohes Kreuz, Vilshofener Str. 14

Sie bieten:

- Beratung in Erziehungsfragen
- Hilfe und Unterstützung bei Schwierigkeiten und Konflikten
- Hilfen zur unmittelbaren Problembearbeitung und Krisenintervention
- Beratung bei Trennung und Scheidung oder bei der Gestaltung des Umgangsrechts
- Lebenspraktische Hilfen in unterschiedlichen Bereichen
- Informationen über soziale Dienste und Vermittlung an geeignete Fachstellen
- Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche

Die Beratung ist kostenlos und kann in den Räumen des Stadtteilprojektes oder bei Ihnen Zuhause stattfinden. Sie unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht!

Weitere Angebote finden Sie über den QR-Code.

Windelsäcke / Zuschuss für Stoffwindeln für Neugeborene

Scan mich für



mehr Infos

Umweltamt

Bruderwöhrdstraße 15 b
93055 Regensburg
Telefon: (0941) 507-7317
Fax: (0941) 507-4319
E-Mail: umweltamt@Regensburg.de

Familien

Die Stadt Regensburg gibt bei der Geburt drei Windelsäcke für Neugeborene aus oder auf Antrag einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 50 Prozent der Anschaffungskosten für Stoffwindeln (maximal 50 Euro pro Kind).

Alle Eltern von Neugeborenen erhalten einen Gutschein über die einmalige Ausgabe der drei Müllsäcke bzw. der Antrag für einen finanziellen Zuschuss für Stoffwindeln.

Der Hauptwohnsitz der Eltern muss sich in der Stadt Regensburg befinden.
Um den Zuschuss für Stoffwindeln zu erhalten, ist der entsprechende Antrag auf dem Willkommensbrief der Oberbürgermeisterin auszufüllen und zusammen mit der Originalquittung an das Umweltamt zu senden.

Aktivkarte für Senioren und Menschen mit Behinderung

Scan mich für



mehr Infos

Seniorenamt

Johann-Hösl-Str 11

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1547

Fax: (0941) 507-4549

E-Mail: seniorenamt@regensburg.de

Mittels spezieller Angebote und Rabatte soll die Aktiv-Karte die Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben fördern und erhalten, sie soll Anreize setzen, das Leben aktiv und eigenständig zu gestalten und so letztendlich zur Steigerung der Lebenszufriedenheit der Zielgruppe beitragen.

Die Aktiv-Karte erhalten

- Bürgerinnen und Bürger ab dem vollendeten 65. Lebensjahr
- Frührentner und Frühpensionäre
- Bürgerinnen und Bürger mit einem GdB von 50 Prozent und mehr

Für den Bezug der Aktiv-Karte ist der Wohnsitz in Regensburg zwingende Voraussetzung.

Für die Aktiv-Karte wird eine Schutzgebühr von 5 Euro erhoben.

Sie erhalten die Aktiv-Karte in den Bürgerbüros Bitte Ausweis mitbringen; Lichtbild nicht erforderlich!

Eine Übersicht über die aktuellen Ermäßigungen finden Sie unter dem QR-Code.

Allgemeiner Sozialdienst für Menschen ab 65 Jahren

Scan mich für



mehr Infos

Seniorenamt

Johann-Hösl-Str. 11

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-95431 /-95432 /-95433

Fax: (0941) 507-4549

E-Mail: asd_seniorenamt@regensburg.de

Das Angebot richtet sich an Seniorinnen und Senioren über 65 Jahren in schwierigen Lebenssituationen oder aktuellen Krisen wie z.B.

- in sozialen Notlagen
- bei pflegerischen und gesundheitlichen Anliegen
- in wirtschaftlichen Krisensituationen
- bei der Vermittlung von weiteren Hilfen zur Bewältigung des Alltags

Sie erhalten Information, Beratung und Unterstützung.

Wir machen auf Wunsch Hausbesuche

Gemeinsam werden Lösungswege gesucht und Hilfen koordiniert.

Das Angebot ist kostenfrei.

Alter

Altenhilfe

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Abteilung Sozialhilfe

Johann-Hösl-Straße 11b

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1502

Fax: (0941) 507-7501

E-Mail: sozialhilfe@regensburg.de

Die Altenhilfe soll dazu beitragen, Schwierigkeiten, die durch das Alter entstehen, zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern und alten Menschen die Möglichkeit zu erhalten, selbstbestimmt am Leben in der Gesellschaft teilzunehmen und ihre Fähigkeit zur Selbsthilfe zu stärken.

Die Leistungsgewährung kommt beispielsweise in Form der Kostenübernahme eines Hausnotrufsystems in Betracht, falls kein Anspruch im Rahmen der Hilfe zur Pflege besteht.

Anlaufstelle für ältere Menschen

Scan mich für



mehr Infos

Seniorenamt

Johann-Hösl-Str 11

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-3541

Fax: (0941) 507-4549

E-Mail: seniorenamt@regensburg.de

Das Thema "Älterwerden" betrifft irgendwann jeden. Um gut darauf vorbereitet zu sein, bietet die "Anlaufstelle für ältere Menschen" viele hilfreiche Informationen und leitet Ihr Anliegen bei Bedarf an die entsprechenden Fachkräfte weiter.

- Wo finde ich Unterstützung und Hilfe, wenn im Alter das Wohnumfeld nicht mehr seniorengerecht ist?
- Wie kann man gesundheitliche und finanzielle Angelegenheiten für sich und seine Angehörigen regeln?
- Ehrenamt schenkt Freude - wie kann ich mich ehrenamtlich engagieren?
- Wo und wie finde ich Nachbarschaftshilfe?

Antrag auf Altersrente

Scan mich für



mehr Infos

Bürgerzentrum

D.-Martin-Luther-Straße 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1351

Fax: (0941) 507-4339

E-Mail: versicherungsamt@regensburg.de

Es gibt verschiedene Arten der Altersrenten. Wir informieren Sie gerne über die verschiedenen Rentenarten und geben Ihnen Auskunft über den frühestmöglichen und den regulären Rentenbeginn (Regelaltersrente). Auch der Rentenabschlag bei vorzeitiger Inanspruchnahme der gewählten Rentenart ist für Ihre Entscheidung wichtig.

Beglaubigungen in Rentenangelegenheiten

Scan mich für



mehr Infos

Bürgerzentrum

D.-Martin-Luther-Straße 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1351

Fax: (0941) 507-4339

E-Mail: versicherungsamt@regensburg.de

Wir beglaubigen kostenfrei Dokumente und
Unterschriften ausschließlich für die
Sozialversicherungsträger.

Betreuungsstelle

Scan mich für



mehr Infos

Seniorenamt

Johann-Hösl-Str 11

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-2543

Fax: (0941) 507-4549

E-Mail: seniorenamt@regensburg.de

Wir beraten Betroffene, Angehörige, ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer und Bevollmächtigte zu allen Themen der rechtlichen Betreuung und Vorsorge. Darüber hinaus vermitteln wir Unterstützung, um eine rechtliche und damit gerichtlich angeordnete Betreuung zu vermeiden. Dazu gehört auch die Beratung zu den Themen Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung in unserem Beratungsbüro „Selbstbestimmt im Alter“ in Kumpfmühl.

Gegen eine Gebühr von 10 € dürfen wir auch Ihre Vorsorgevollmacht öffentlich beglaubigen.

Alter

Fachstelle für Pflegende Angehörige

Scan mich für



mehr Infos

Seniorenamt

Johann-Hösl-Str 11

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1549/ -4952

Fax: (0941) 507-4549

E-Mail: seniorenamt@regensburg.de

Wir helfen durch Beratung, Begleitung und Entlastungsangebote pflegende Angehörige bei ihrer nicht immer leichten Aufgabe zu unterstützen.

Wir bieten

- Beratung und Information zu allen Fragen rund ums Thema Pflege und zu den Leistungen der Pflegeversicherung
- Längerfristige psychosoziale Beratung von Zu- und Angehörigen, die einen älteren pflegebedürftigen Menschen versorgen
- Hilfe bei akuten Problemen und Unterstützung und Hilfe durch die Vermittlung von Entlastungsangeboten
- Neutrale Information über Hilfsangebote und deren Finanzierung, insbesondere zum Thema Demenz
- Informationen zur Nutzung vielfältiger Möglichkeiten der häuslichen Versorgung wie z. B. Unterstützung durch ambulante Dienstleister, Angebote der Tagespflege, niedrigschwellige Betreuungsangebote, ehrenamtliche Entlastungsangebote

Alter

Das Angebot richtet sich an alle Bürger/-innen der Stadt Regensburg, die Angehörige und Freunde zu Hause pflegen.

Unsere Beratung ist neutral und kostenlos., bei Bedarf bieten wir auch Hausbesuche.

Ansprechpartner, weitere Informationen sowie den Wegweiser Pflege und Wohnen finden Sie über den QR-Code.

Heimplatzbörse

Scan mich für



mehr Infos

Seniorenamt

Johann-Hösl-Str 11

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-5544/ -7542

Fax: (0941) 507-4549

E-Mail: seniorenamt@regensburg.de

Mit der Heimplatzbörse möchte die Stadt Regensburg Angehörigen und Betroffenen eine schnelle und unkomplizierte Heimplatzsuche ermöglichen.

Für weitere Informationen zur Heimaufnahme wenden Sie sich bitte direkt an das Pflegeheim. Für die Inhalte und Richtigkeit der Angaben sind die Einrichtungen verantwortlich.

Die Heimplatzbörse wird wöchentlich aktualisiert.

Notfalldose

Scan mich für



mehr Infos

Seniorenamt

Johann-Hösl-Str. 11
93053 Regensburg
Telefon: (0941) 507-7543
Fax: (0941) 507-4549
E-Mail: seniorenamt@regensburg.de

Die Notfalldose soll im medizinischen Notfall helfen.

Wichtige Unterlagen, die man bei einem häuslichen Notfall für Arzt und Retter parat haben sollte, finden sich in dieser Dose auf einem sogenannten „Notfallinfoblatt“. Dazu zählen notwendige Informationen wie der Namen des Hausarztes, Kontaktdaten von Angehörigen, Vorerkrankungen, Medikamentenplan, Allergien, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, etc. Der zylinderförmige Plastikbehälter soll in der Kühlschränkkammer an einem festen Platz aufbewahrt werden.

Alter

Das Angebot richtet sich an

- Seniorinnen und Senioren
- Alleinlebende
- Menschen mit Behinderung
- Menschen mit chronischen Erkrankungen
- Pflegende Angehörige
- ambulant versorgte Menschen

Die Notfalldosen sind im Seniorenamt kostenlos erhältlich.

Pflegestützpunkt

Scan mich für



mehr Infos

Seniorenamt

Johann-Hösl-Str 11

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-95435 /-95436 /-95437

Fax: (0941) 507-4549

E-Mail: pflegestuetzpunkt@regensburg.de

Pflegebedürftige jeden Alters, Angehörige sowie Zugehörige können sich bei Fragen rund um das Thema Pflege an den Pflegestützpunkt wenden.

Der Pflegestützpunkt berät Sie aus einer Hand zu erforderlichen Anträgen und den vielfältigen Unterstützungsangeboten vor Ort. Die Pflegeberatung und -koordination erfolgt neutral, individuell und kostenfrei.

Kontaktieren Sie uns gerne

- vor Beantragung eines Pflegegrads
- zur Vorbereitung auf den Begutachtungstermin
- nach Erhalt des Pflegegradbescheids
- bei Verschlechterung des Allgemeinzustands
- bei Überlastung
- für Prävention und Gesundheitsförderung
- bei pflegefachlichen Fragen
- bei Problemen im Pflegealltag

Der Pflegestützpunkt bietet

- Informationen zu Sozialleistungen sowie zu den Rechten und Pflichten im Zusammenhang mit Pflegebedürftigkeit
- Unterstützung beim Stellen von Anträgen
- Aufklärung über geeignete Versorgungsmöglichkeiten
- Hilfestellung bei der Entscheidungsfindung
- gemeinsames Erarbeiten und Umsetzen eines individuellen Versorgungsplans
- nach Möglichkeit Vermittlung an regionale Hilfsangebote, Leistungserbringer und Kostenträger

Rente - Hilfestellung bei Fragen

Scan mich für



mehr Infos

Bürgerzentrum

Sachgebiet Versicherungsamt

D.-Martin-Luther-Straße 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1351

Fax: (0941) 507-4339

E-Mail: versicherungsamt@regensburg.de

Mit dem Rentenbescheid stellt die Deutsche Rentenversicherung die Rentenart, den Rentenbeginn, die Rentenhöhe und gegebenenfalls auch die Rentendauer fest.

Bei Fragen zu Ihrem Rentenbescheid ist das Versicherungsamt gerne für Sie da.

Rentenversicherung - Kontenklärung: Versicherungskonto

Scan mich für



mehr Infos

Bürgerzentrum

Sachgebiet Versicherungsamt
D.-Martin-Luther-Straße 3
93047 Regensburg
Telefon: (0941) 507-1351
Fax: (0941) 507-4339
E-Mail: versicherungsamt@regensburg.de

Nicht alle rentenrechtlich bedeutsamen Zeiten werden maschinell an die Deutsche Rentenversicherung übermittelt. Dies kann dazu führen, dass Lücken im Versicherungskonto auftreten. Die Zeit der Schulausbildung, der Berufsausbildung, des Mutterschutzes oder die Kindererziehungszeit fließen z. B. nicht automatisch in das Rentenkonto ein.

Diese Zeiten werden nur auf Antrag gespeichert - meist im Rahmen einer Kontenklärung.

Dabei ist Ihnen das Versicherungsamt gerne behilflich.

Alter

ReNeNa - Regensburgs nette Nachbarn

Scan mich für



mehr Infos

Seniorenamt

Johann-Hösl-Str 11
93053 Regensburg
Telefon: (0941) 507-7543
Fax: (0941) 507-4549
E-Mail: seniorenamt@regensburg.de

Um möglichst lange selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden zu wohnen, brauchen ältere Menschen Unterstützung und Hilfen von netten Nachbarn – von den tatsächlichen, wie auch von ReNeNa.

ReNeNa ist ein „echtes soziales Netzwerk“ von Kooperationspartner aus unterschiedlichen Organisationen und Einrichtungen wie z. B. Kirchen, Wohlfahrtsverbänden und Vereinen. Das Netzwerk hat es sich zur Aufgabe gemacht, die verschiedenen Hilfs- und Unterstützungsangebote für ältere Menschen in Regensburg zu vernetzen und neue zu initiieren, damit diese bei Anfragen gezielt weitergegeben werden können. ReNeNa möchte zudem den Kontakt, die Begegnung und den Austausch von Seniorinnen und Senioren fördern.

Alter

Das Angebot richtet sich an

- ältere Menschen, die Hilfestellungen im alltäglichen Leben benötigen
- ältere Menschen, die Kontakt, Begegnung und Austausch suchen
- Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen

ReNeNa bietet

- Beratung bei allen Belangen des häuslichen Wohnens
- Recherche von passenden Lösungen
- Vermittlung von zuverlässigen Hilfen und Kontakten

Seniorenbeirat

Scan mich für



mehr Infos

Seniorenamt

Johann-Hösl-Str 11
93053 Regensburg
Telefon: (0941) 507-1541
Fax: (0941) 507-4549
E-Mail: seniorenamt@regensburg.de

Der Seniorenbeirat vertritt die Belange der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger und arbeitet überparteilich, überkonfessionell und verbandsunabhängig.

Als Interessensvertretung älterer Menschen nimmt er deren Anliegen, Anregungen aber auch Beschwerden entgegen und leitet sie, sofern er nicht selbst abhelfen kann, an die zuständigen Stellen weiter.

Er vertritt auch die Belange der Seniorinnen und Senioren bei Entscheidungen altersspezifischer Fragen und wirkt beratend in verschiedenen Gremien mit.

Engagiert macht er sich für die Belange der älteren Generation und dabei auch für Seniorinnen und Senioren mit gesundheitlichen Einschränkungen stark. Somit übernimmt der Beirat Verantwortung im Sinne einer aktiven Bürgergesellschaft.

Der Seniorenbeirat ist Ansprechpartner für Stadtrat, Stadtverwaltung sowie die sozialen Verbände und Einrichtungen. Er arbeitet eng mit dem Seniorenamt der Stadt Regensburg zusammen.

Stadtteilkümmerner

Scan mich für



mehr Infos

Seniorenamt

Johann-Hösl-Str 11

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-7543

Fax: (0941) 507-4549

E-Mail: seniorenamt@regensburg.de

Die Stadtteilkümmerner helfen, damit Ihnen geholfen wird.

Die Stadtteilkümmerner fungieren als Ansprechpartner, Lotsen und Vermittler von Hilfen bei Fragen, Anliegen und Problemen rund um das Leben und Wohnen im eigenen Stadtteil und in den eigenen vier Wänden. Sie stellen den Kontakt zu Fach- und Beratungsstellen, zu ehrenamtlichen Hilfsdiensten und zu sozialen oder gewerblichen Dienstleistern her.

Das Angebot richtet sich an

- ältere Menschen, die Unterstützung und Hilfe im alltäglichen Leben benötigen
- Menschen, die sich mit ihren Fragen und Problemen lieber an eine/n persönliche/n Ansprechpartner/in in ihrem Stadtteil wenden möchten

Alter

Die Stadtteilkümmerner bieten

- Beratung bei allen Problemstellungen des häuslichen Wohnens
- Recherche der richtigen Lösung
- Vermittlung von zuverlässigen Hilfen und Kontakten

Die Beratungs- und Vermittlungstätigkeit der Stadtteilkümmerner ist kostenlos.

tafeln Zuhause

Scan mich für



mehr Infos

Seniorenamt

Johann-Hösl-Str 11

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-5592

Fax: (0941) 507-4549

E-Mail: seniorenamt@regensburg.de

In Zusammenarbeit mit der Tafel Regensburg e.V. werden Seniorinnen und Senioren, die die Voraussetzungen für einen Tafelberechtigungsschein mitbringen, mit Lebensmittel beliefert. Das Angebot ist besonders für Menschen mit körperlichen Einschränkungen, denen es nicht mehr möglich ist die Tafel selbst aufzusuchen.

Das Angebot richtet sich an Seniorinnen und Senioren die empfangsberechtigt sind:

- mit geringer Rente
- mit Grundsicherung
- mit ALG II Bezug
- mit Stadtpass
- die Hilfe zum Lebensunterhalt bekommen

Angeboten wird die Lieferung von Nahrungsmittel an Tafelberechtigte 1x wöchentlich nach Hause gegen einen kleinen Unkostenbeitrag.

Alter

Treffpunkt Seniorenbüro

Scan mich für



mehr Infos

Seniorenamt

Johann-Hösl-Str 11

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1547

Fax: (0941) 507-4549

E-Mail: seniorenamt@regensburg.de

Die Aufgabe des „Treffpunkts Seniorenbüro“ ist es, die Lebensqualität von Seniorinnen und Senioren in Regensburg zu erhöhen. Es soll ihnen ermöglicht werden, an interessanten Angeboten und Programmen teilzunehmen. Unter dem Motto „Der Mensch im Mittelpunkt“ möchten wir außerdem aktiven älteren Menschen die freiwillige Mitwirkung anbieten und animieren, ihre wertvollen Lebenserfahrungen und Kenntnisse zum Wohl der Allgemeinheit einzubringen.

Alter

So entsteht für ältere Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen ein breites Angebot an Unterstützungs-, Bildungs- und Freizeitaktivitäten, das die kommunalen Leistungen individuell und kreativ ergänzt. Dabei gibt es sowohl offene Angebote für Engagierte als auch Projekte für die breite Bürgerschaft.

Das Angebot richtet sich an

- ältere Bürgerinnen und Bürger der Stadt Regensburg
- Bürgerinnen und Bürger jeden Alters, die sich für ältere Mitmenschen freiwillig engagieren wollen

Die Angebote sind kostenfrei.

Wohnberatung

Scan mich für



mehr Infos

Seniorenamt

Johann-Hösl-Str 11
93053 Regensburg
Telefon: (0941) 507-5598
Fax: (0941) 507-4549
E-Mail: seniorenamt@regensburg.de

Die Fachstelle Wohnen und Technik ist ein Angebot der Stadt Regensburg für alle Bürgerinnen und Bürger. Wir beraten Sie vertraulich, kostenlos, neutral und praxisnah.

Das Angebot richtet sich an

- ältere Bürgerinnen und Bürger, die ihre Wohnung an ihre individuellen Bedürfnisse anpassen möchten
- Angehörige
- alle Menschen, die einen Neu- bzw. Umbau zur lebensbegleitenden Gestaltung ihrer Wohnung planen

- Wir bieten Orientierungsmöglichkeiten und beraten über Lösungsansätze zur Verbesserung der individuellen Wohnsituation in der häuslichen Umgebung.
- Wir informieren Sie über technische Lösungsmöglichkeiten und Assistenzsysteme, welches ein längeres selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung sowie eine Steigerung der Lebensqualität ermöglichen sollen.
- Wir beraten bei Fragen der Finanzierung und unterstützen bei der Beantragung von Fördermitteln.
- Wir geben Auskunft über die verschiedenen Wohnformen im Alter
- Wir stellen Ihnen technische Anwendungsbeispiele in unserer Musterausstellung vor.

Allgemeiner Sozialdienst

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Johann-Hösl-Straße 11b
93053 Regensburg
Telefon: (0941) 507-1502
Fax: (0941) 507-4509
E-Mail: asd@regensburg.de

Der Allgemeine Sozialdienst (ASD) ist ein freiwilliges Angebot der Stadt Regensburg.

Er berät und unterstützt alle erwachsenen Bürgerinnen und Bürger im Alter von 21 bis 64 Jahren bei persönlichen Problemen, in sozialen Notlagen, mit gesundheitlichen Anliegen, in wirtschaftlichen Krisensituationen durch

- Beratung und Aufzeigen von Lösungsmöglichkeiten, die zur Sicherung der Wohnung führen
- Unterstützung bei Räumungsklagen und Zwangsräumungen
- Vermittlung von Schuldner- oder Insolvenzberatung

Gemeinsam werden mögliche Lösungswege gesucht und Hilfen koordiniert.

Die kostenlose Beratung ist ein Angebot für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Regensburg. Sie erfolgt telefonisch, im Büro, bei Ihnen zu Hause oder schriftlich.

Das Angebot ist kostenfrei. Als Beratungs- und Anlaufstelle unterliegt der ASD der Schweigepflicht.

Altstadt-Kümmerer

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Wirtschaft und Wissenschaft

Bruderwöhrdstraße 15 b

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1852

Fax: (0941) 507-4859

E-Mail: wirtschaft-und-wissenschaft@regensburg.de

Der Altstadt-Kümmerer berät

- bestehende und neue Wirtschaftsbetriebe
- Hauseigentümer und Makler
- Existenzgründer
- Aktions- und Interessensgemeinschaften

Er ist Ansprechpartner für alle Bürgerinnen und Bürger in der Altstadt, vermittelt und berät bei Fragen und Problemen.

Antrag auf Erwerbsminderungsrente

Scan mich für



mehr Infos

Bürgerzentrum

D.-Martin-Luther-Straße 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1351

Fax: (0941) 507-4339

E-Mail: versicherungsamt@regensburg.de

Anspruch auf eine Rente wegen Erwerbsminderung können Versicherte haben, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage sind, regelmäßig eine Erwerbstätigkeit im Umfang von mindestens 6 Stunden am Tag auszuüben.

Je nach verbliebenem Leistungsvermögen erhalten Versicherte eine Rente wegen teilweiser oder voller Erwerbsminderung.

Voraussetzung ist außerdem, dass insgesamt mindestens 5 Jahre Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt wurden und in den letzten 5 Jahren vor dem Eintritt der Erwerbsminderung mindestens 3 Jahre Pflichtbeiträge für eine versicherte Beschäftigung oder Tätigkeit vorliegen.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Versicherungsamt gerne zur Verfügung. Zudem unterstützen wir Sie bei der Antragsstellung.

Antrag auf Hinterbliebenenrente

Scan mich für



mehr Infos

Bürgerzentrum

D.-Martin-Luther-Straße 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1351

Fax: (0941) 507-4339

E-Mail: versicherungsamt@regensburg.de

Der Tod des Ehe- oder eingetragenen Lebenspartners, der Mutter oder des Vaters ist für die Angehörigen ein schwerer Schicksalsschlag.

Wir unterstützen Sie gerne bei der Antragsstellung der Witwen- oder Witwerrente und Waisenrente.

Behindertendatei

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Brand- und Katastrophenschutz

Bruderwöhrdstraße 15 b

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1362

Fax: (0941) 507-4369

E-Mail: berufsfeuerwehr@regensburg.

Für Menschen mit Behinderung gibt es die Möglichkeit, sich in die Behindertendatei der Integrierten Leitstelle eintragen zu lassen. So weiß die Feuerwehr im Notfall sofort, wie sie bei diesem Menschen vorgehen muss, wie die Örtlichkeiten sind und welche Art der Behinderung vorliegt.

Behindertenparkausweis

Scan mich für



mehr Infos

Amt für öffentliche Ordnung und Straßenverkehr

Straßenverkehrsabteilung

Johann-Hösl-Straße 11

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-93200

Fax: (0941) 507-3389

E-Mail: strassenverkehr@regensburg.de

Für Menschen mit Schwerbehinderung werden im Rahmen des Nachteilsausgleichs besonders gekennzeichnete Parkplätze zur ausschließlichen Benutzung durch schwerbehinderte Menschen geschaffen.

Der erforderliche blaue EU-Parkausweis kann bei der Stadt Regensburg beantragt werden und zwar für Schwerbehinderte mit außergewöhnlicher Gehbehinderung, für Blinde und Personen mit beidseitiger Amelie/Phokomelie bei Vorliegen der medizinischen Voraussetzungen.

Darüber hinaus kann bei Erkrankung an Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa bei künstlichem Darmausgang und gleichzeitig künstlicher Harnableitung ein orangefarbener Parkausweis oder bei vorübergehender kurzzeitiger außergewöhnlicher Gehbehinderung bei Verschlechterung der Gehbehinderung eine Park-Ausnahmegenehmigung für einen kurzen Zeitraum erteilt werden.

Euroschlüssel für Behindertentoiletten

Scan mich für



mehr Infos

CBF Darmstadt e. V.

Pallaswiesenstraße 123a

64293 Darmstadt

Telefon: (06151) 8122-0

Fax: (06151) 8122-81

E-Mail: info@cbf-darmstadt.de

Das Eurozylinderschloss und der Euroschlüssel stellen seit 1986 ein europaweit einheitliches Schließsystem für behindertengerechte Anlagen, die mittlerweile nahezu flächendeckend in Deutschland, Österreich und der Schweiz zu finden sind, dar.

Jeder, der im Besitz eines Euroschlüssels ist, kann diese Einrichtungen betreten und nutzen. Es handelt sich beispielsweise um Behindertentoiletten in Städten, öffentlichen Gebäuden, Bahnhöfen, Autobahnraststätten, Hochschulen, Freizeitanlagen, Kaufhäusern etc.

Dieser spezielle Türöffner ermöglicht den Zugang lediglich einem eingeschränkten Personenkreis, der auf besondere Einrichtungen und Ausgestaltung angewiesen ist. Nötig ist eine gesonderte Sicherung, um die zum Teil sehr kostspieligen Anlagen vor Beschädigung durch Vandalismus zu schützen und die Sauberkeit/Hygiene zu gewährleisten. Insbesondere blinde und sehbehinderte Menschen müssen die verschiedenen Anlagenelemente ertasten und schätzen daher eine saubere Einrichtung sehr. Durch die eingeschränkte Zahl der Nutzer kann dies sicherlich besser erreicht werden als bei einem freien Zugang für jedermann.

Besondere Lebenslagen

Alle Infos zum Euroschlüssel finden Sie über den QR-Code und unter www.schwerbehindertenausweis.de.

Beratung bei psychischer Erkrankung

Scan mich für



mehr Infos

Staatl. Gesundheitsamt

Stadt und Landkreis Regensburg

Sachgebiet Gesundheitsförderung und
Gesundheitshilfe

Altmühlstr. 3

93059 Regensburg

Telefon: (0941) 4009-739 /-754

E-Mail: gesundheitsamt@landratsamt-regensburg.de

Erfahrungen mit seelischen Belastungen, psychischen Störungen, Krisen und Beeinträchtigungen haben viele Menschen. Manche sind vorübergehend, andere dauerhaft. Betreffen kann es aber letztlich jede und jeden.

Unterstützungsangebote im Überblick:

- Allgemeine Beratung mit Lotsenfunktion
 - Psychosoziale Beratung zu verschiedensten Frage- und Problemstellungen im Zusammenhang mit psychischer Erkrankung oder Behinderung
 - Insbesondere Beratung über infrage kommende vorsorgende, begleitende und nachsorgende Hilfen, wie z.B. entsprechend längerfristige Begleitung an spezifischen Fachberatungsstellen, Therapie- und Behandlungsmöglichkeiten, Nachsorgeangebote, Selbsthilfegruppen, Existenzsicherung, etc.
 - Verschaffung eines Überblicks über psychosoziale Hilfen in der Region und Vermittlung von geeigneten Unterstützungsangeboten
- Individuelle ressourcen- und lösungsorientierte Kurzberatung
- Krisenintervention: Beratung und Unterstützung in Krisensituationen
- Prävention insbesondere durch Aufklärung und Information über Schutz- und Vorbeugemaßnahmen sowie Bereitstellung von Informationsmaterialien

Beratungsangebot bei Suchtproblemen

Scan mich für



mehr Infos

Staatl. Gesundheitsamt Stadt und Landkreis Regensburg

Altmühlstr. 3

93059 Regensburg

Telefon: (0941) 4009-762 /-740

Fax: (0941) 4009-764

E-Mail: sozialdienst@landratsamt-regensburg.de

Wir beraten Betroffene und deren Angehörige bei Suchtproblemen, z.B. Rauchen, Alkohol, Konsum von illegalen Drogen, Spielsucht oder Essstörungen.

Wir beraten Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt und dem Landkreis Regensburg

Die Beratungsgespräche sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht.
Eine anonyme Beratung ist möglich.

Bitte rufen Sie an und vereinbaren einen Termin.

Eine Beratung im virtuellen Bürgerbüro www.landkreis-regensburg.de/vbuero/ ist ebenfalls möglich.

Bestattung

Scan mich für



mehr Infos

Bürgerzentrum

Abteilung Bestattungswesen

D.-Martin-Luther-Straße 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-2340

Fax: (0941) 507-4349

E-Mail: staedtische-bestattung@regensburg.de

Eine Ihnen sehr nahe stehende Person ist gestorben. Diese Situation ist oftmals sehr schwierig und belastend. Ein wenig Unterstützung in dieser für Sie schweren Zeit möchten wir Ihnen hier mit einigen Informationen geben.

Bitte vergessen Sie nicht, dass auch nach der Bestattung eines Verstorbenen Behördengänge und die Erledigung von einigen Formalitäten unerlässlich sind. In der nachfolgenden Aufzählung haben wir für Sie ein paar Stichpunkte zusammengestellt, woran Sie im Zusammenhang mit dem Tod eines Menschen denken sollten.

- Krankenkasse, Rentenversicherung / Pensionskasse
- Arbeitgeber, Vermieter
- Bank, Lastschriften, Daueraufträge
- Einzugsermächtigungen
- Amtlicher Lichtbildausweis, Reisepass
- Führerschein, Zulassung von Fahrzeugen
- Telefonanbieter
- Versicherungen
- Briefkastenbeschriftung
- Energieversorger
- Rundfunk- und Fernsehgeräte
- Steuern und Abgaben als Hauseigentümer
- Vereine, Mitgliedschaften
- Zeitschriften, Zeitungen, Abonnements

Bestattungskosten

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Abteilung Sozialhilfe

Johann-Hösl-Straße 11b

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1502

Fax: (0941) 507-7501

E-Mail: sozialhilfe@regensburg.de

Die erforderlichen Kosten einer Bestattung werden übernommen, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen.

Setzen Sie sich dafür mit uns in Verbindung.

Erweitertes Führungszeugnis für Ehrenamtliche

Scan mich für



mehr Infos

Amt für kommunale Jugendarbeit

Domplatz 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1552

Fax: (0941) 507-4559

E-Mail: amtfuerkommunalejugendarbeit@regensburg.de

Im Bundeskinderschutzgesetz ist geregelt, dass unter anderem Ehrenamtliche, die Kinder oder Jugendliche beaufsichtigen, betreuen, erziehen oder ausbilden oder einen vergleichbaren Kontakt haben, ein sogenanntes „erweitertes Führungszeugnis“ vorzulegen haben.

Die Antragstellung erfolgt persönlich, durch den Verein (mit entsprechender Vollmacht) oder per Mail. Bei eigenständiger Beantragung ist die Bestätigung vom Verein bei der Meldebehörde der Wohnsitzgemeinde des Ehrenamtlichen vorzulegen. Für Antragsteller, die in der Stadt Regensburg gemeldet sind, erfolgt die Antragstellung bei den Bürgerbüros oder im Bürgerzentrum. Die Beantragung per E-Mail ist möglich mit entsprechender Ausweiskopie (Scan) und nachvollziehbarer Unterschrift (Vergleich mit Ausweiskopie) auf dem Antrag. Das Führungszeugnis wird dem Ehrenamtlichen zugesandt.

Das Führungszeugnis oder der Unbedenklichkeitsnachweis ist umgehend beim Verein vorzulegen.

Ein Unbedenklichkeitsnachweis kann auf Wunsch nach Einsichtnahme des Führungszeugnisses beim Amt für kommunale Jugendarbeit ausgestellt werden.

Fachstelle zur Vermeidung von Obdachlosigkeit

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Abteilung Besondere Soziale Aufgaben und
Obdachlosenverwaltung

Johann-Hösl-Straße 11b

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-4508 /-7507

Fax: (0941) 507-4509

E-Mail: sozialamt@regensburg.de

Die Fachstelle zur Vermeidung von Obdachlosigkeit arbeitet präventiv und bietet konkrete Hilfen im Einzelfall an.

Zu den Aufgaben gehören unter anderem:

- Hilfen für Obdachlose
- Vermittlung zwischen Beteiligten
- Vermittlung von sozialpädagogischer Begleitung durch den Allgemeinen Sozialdienst des Amtes für Soziales

Die Fachstelle zur Vermeidung von Obdachlosigkeit verfügt nicht über Wohnungen auf dem freien Wohnungsmarkt. Bei eingetretener Obdachlosigkeit kann eine öffentlich-rechtliche und zeitlich begrenzte Zuweisung in eine Notunterkunft der Stadt Regensburg erfolgen.

Flüchtlings- und Integrationsberatung

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Integration und Migration

Maximilianstraße 26
93047 Regensburg
Telefon: (0941) 507-7799
Fax: (0941) 507-1779
E-Mail: aim@regensburg.de

Die Flüchtlings- und Integrationsberatung ist für:

- alle neu Zugewanderten
- Bewohnerinnen und Bewohner einer Gemeinschaftsunterkunft

Sie bietet Hilfe und Beratung bei den Themen:

- Asylverfahren und Aufenthalt
- Gesundheit und Krankheit, Krankenversicherung
- Kinder, Familie und Schule
- Ausbildung, Beruf und Arbeit
- Deutsch- und Integrationskurse, Sprache
- Leben in der Unterkunft
- Wohnungssuche und Wohnen
- Anträge und Formulare
- finanzielle Leistungen
- Gesetze und Regeln in Deutschland
- Freizeit- und Sportangebote
- Rückkehr ins Heimatland
- Queer, sexuelle Orientierung, LSBTI

Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht.

Friedhöfe - Unterhalt

Scan mich für



mehr Infos

Gartenamt

Weinweg 8

93049 Regensburg

Telefon: (0941) 507-2670

Fax: (0941) 507-4679

E-Mail: gartenamt@regensburg.de

Der Unterhalt und die Durchführung sämtlicher Pflegearbeiten der Grünanlagen auf städtischen Friedhöfen wird durch das Gartenamt vorgenommen.

Haushaltsbescheinigung

Scan mich für



mehr Infos

Bürgerbüro Stadtmitte

D.-Martin-Luther-Straße 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-3333

Fax: (0941) 507-3889

E-Mail: buergerbuero@regensburg.de

Die Haushaltsbescheinigung ist eine Bestätigung aller in einem Haushalt lebenden und dort auch gemeldeten Personen

Sie enthält Daten zu allen im Haushalt lebenden und dort gemeldeten Personen.

Sie wird benötigt, wenn hiervon bestimmte Zahlungen oder Ermäßigungen abhängen, z.B. der Erhalt des Kindergeldes oder die Befreiung von Studiengebühren.

Die jeweils zuständigen Stellen haben hierfür in aller Regel eigene Formulare, wie z. B. die Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit. Die notwendige amtliche Bestätigung der eingetragenen Meldedaten auf diesem Formular erhalten Sie in einem der Bürgerbüros der Stadt Regensburg.

Inklusionsbeirat

Scan mich für



mehr Infos

Geschäftsstelle Inklusionsbeirat

Rathausplatz 1

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-2256

Fax: (0941) 507-1029

E-Mail: inklusionsbeirat@regensburg.de

Der Beirat arbeitet zur Förderung der Belange von Menschen mit Behinderung und der von Behinderung bedrohten Menschen mit den freien und öffentlichen Trägern der Behindertenhilfe sowie mit allen Einrichtungen, die sich mit Planungen und Maßnahmen für Menschen mit Behinderung und der von Behinderung bedrohten Menschen befassen bzw. deren Planungen die Belange von Menschen mit Behinderungen und der von Behinderung bedrohten Menschen berühren, eng zusammen.

Zweck des Inklusionsbeirates ist es, mitzuwirken, die gleichberechtigten Teilhabemöglichkeiten aller Menschen mit Behinderung und der von Behinderung bedrohten Menschen in der Stadt Regensburg zu verbessern und das gesellschaftliche Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung zu fördern (Inklusion). Der Inklusionsbeirat fungiert als Schnittstelle zwischen Verwaltung und Bürgern und stellt sicher, dass die Anliegen der Menschen mit Behinderung gehört und nach Möglichkeit verwirklicht werden.

Inklusionsbeauftragter

Scan mich für



mehr Infos

Frank Reinel

Rathausplatz 1

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-2255

Fax: (0941) 507-862255

E-Mail: Reinel.Frank@Regensburg.de

Bei der Stadt Regensburg ist seit August 2016 ein hauptamtlicher Inklusionsbeauftragter (in Vollzeit) beschäftigt. Der Inklusionsbeauftragte, Frank Reinel, kümmert sich um die Belange der Menschen mit Behinderung in der Stadt Regensburg. Die Verwirklichung der Gleichstellung von Menschen mit Behinderung auf kommunaler Ebene im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention ist dabei das primäre Ziel seines Handelns.

Außerdem fördert der Inklusionsbeauftragte die Einbeziehung von Menschen mit Behinderung in kommunale Entscheidungsprozesse und trägt damit zur Verbesserung inklusiver Lebensbedingungen bei.

Das Ziel des Inklusionsbeauftragten der Stadt Regensburg ist es auch, „Barrieren in den Köpfen“ abzubauen und die Stadt für die hier lebenden Menschen mit Behinderung und deren Gäste lebenswerter und barrierefreier zu gestalten. Dabei sollen die gleichberechtigten Teilhabemöglichkeiten aller Menschen mit Behinderung in der Stadt Regensburg verbessert und das gesellschaftliche Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung gefördert werden.

Integrationsbeirat

Scan mich für



mehr Infos

Integrationsbeirat

Maximilianstraße 26

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-3772

Fax: (0941) 507-3779

E-Mail: integrationsbeirat@regensburg.de

Der Integrationsbeirat der Stadt Regensburg repräsentiert die Menschen mit Migrationshintergrund in Regensburg. Neben der Interessensvertretung für die Bevölkerung mit Migrationshintergrund ist der gesellschaftliche Zusammenhalt die wichtigste Aufgabe. Der Integrationsbeirat versteht sich als politisches Gremium.

Die Zusammensetzung und Größe des Beirates orientiert sich an der Bevölkerungsstruktur Regensburgs und der Größe des Stadtrats. Vor jeder Wahl bzw. Berufung erfolgt eine Anpassung an die aktuellen Verhältnisse. Den Integrationsbeirat ergänzen stimmberechtigte Expertinnen und Experten im Bereich Integration und Migration, Vertreterinnen und Vertreter der Stadtratsfraktionen (nicht stimmberechtigt) sowie beratende Mitglieder (nicht stimmberechtigt).

Integrationslotsen

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Integration und Migration

Maximilianstraße 26

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-7774

Fax: (0941) 507-1779

E-Mail: aim@regensburg.de

Die Integrationslotsen sind zuständig für ehrenamtliches Engagement im Bereich Asyl und Integration in Regensburg.

Aufgaben

- Koordination und praxisbezogene Unterstützung von ehrenamtlich Tätigen, die Geflüchtete im Bereich Asyl und Integration unterstützen
- zentraler Ansprechpartner und Netzwerker für Ehrenamtliche, Initiativen und Verbände, interessierte Bürgerinnen und Bürger
- Freiwilligenmanagement: Gewinnung, Beratung und Begleitung von Ehrenamtlichen
- qualitative Vernetzung der haupt- und ehrenamtlichen Akteure vor Ort, z. B. durch die Organisation von Austauschtreffen und Netzwerkarbeit
- Initiierung und Durchführung von Fortbildungen für Ehrenamtliche
- Anerkennung und Wertschätzung des Ehrenamts
- Öffentlichkeitsarbeit

Kontenklärung in der Rentenversicherung: Kindererziehung

Scan mich für



mehr Infos

Bürgerzentrum

Sachgebiet Versicherungsamt
D.-Martin-Luther-Straße 3
93047 Regensburg
Telefon: (0941) 507-1351
Fax: (0941) 507-4339
E-Mail: versicherungsamt@regensburg.de

Für die Erziehung eines Kindes können möglicherweise bis zu 3 Jahre als Beitragszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung gutgeschrieben werden. Neben den Kinderziehungszeiten können auch Berücksichtigungszeiten wegen Kindererziehung anerkannt werden. Sie beginnen ab dem Tag der Geburt und enden grundsätzlich nach zehn Jahren.

Die Berücksichtigungszeiten tragen zur Erfüllung verschiedener Wartezeiten bei, zum Beispiel bei der Altersrente für langjährig Versicherte.

Sowohl die Kindererziehungszeiten als auch die Kinderberücksichtigungszeiten werden im Versichertenkonto der Deutschen Rentenversicherung nur auf Antrag gespeichert.

Bei der Antragsstellung ist Ihnen das Versicherungsamt der Stadt Regensburg gerne behilflich.

Kontenklärung in der Rentenversicherung: Versorgungsausgleich nach Scheidung

Scan mich für



mehr Infos

Bürgerzentrum

Sachgebiet Versicherungsamt

D.-Martin-Luther-Straße 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1351

Fax: (0941) 507-4339

E-Mail: versicherungsamt@regensburg.de

Im Scheidungsverfahren wird in der Regel ein sogenannter Versorgungsausgleich in der Rentenversicherung durchgeführt. Die Versorgungsansprüche werden im Rahmen einer Kontenklärung ermittelt.

Das Ausfüllen der geforderten Unterlagen übernimmt das Versicherungsamt gerne für Sie.

Kulturbeirat

Scan mich für



mehr Infos

Kulturbeirat

Haidplatz 8

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1412

Fax: (0941) 507-5419

E-Mail: kulturverwaltung@regensburg.de

Der Kulturbeirat hat die Aufgabe, die Oberbürgermeisterin, den Kulturausschuss den Stadtrat und das Kulturreferat in kulturellen Angelegenheiten zu beraten und das Verständnis und das Engagement für kulturelle Belange in der Bevölkerung auf breiter Basis zu fördern. Die Empfehlungen des Kulturbeirates werden dem Kulturausschuss des Stadtrates vorgelegt.

Die Mitglieder des Kulturbeirats werden auf Vorschlag der Oberbürgermeisterin durch den Stadtrat berufen. Vertreten sind dabei die Bereiche Literatur, Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Jugend und Soziales, Kirchen und Religiöse Gemeinschaften, Film/Medien, Hochschulen, Musik und Bürger- und Volkskultur.

Leistungen für Asylbewerber

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Abteilung Asylbewerberleistungen

Bajuwarenstraße 1 A

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1502

Fax: (0941) 507-7509

E-Mail: sozialamt-asyl@regensburg.de

Gewährung von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) zur Sicherung des Lebensunterhaltes sowie bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt und gegebenenfalls in sonstigen Einzelfällen.

Es muss ein Nachweis über den ausländer- bzw. asylrechtlichen Status vorgelegt werden. Bitte bringen Sie bei Bedarf einen deutsch oder englisch sprechenden Dolmetscher mit.

MiMi - Mit Migranten für Migranten

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Integration und Migration

Maximilianstraße 26
93047 Regensburg
Telefon: (0941) 507-3774
Fax: (0941) 507-1779
E-Mail: aim@regensburg.de

Im Projekt „Mit Migranten für Migranten – Interkulturelle Gesundheit in Bayern (MiMi-Bayern)“ werden Regensburgerinnen und Regensburger mit Migrationshintergrund zu interkulturellen Gesundheitslotsen ausgebildet. Sie organisieren eigene Informationsveranstaltungen für Migrantinnen und Migranten, die im Normalfall zweieinhalb bis drei Stunden dauern und in unterschiedlichen Räumlichkeiten und Einrichtungen stattfinden können. Dabei werden sie von der Standortkoordination beim Amt für Integration und Migration unterstützt und begleitet.

Die MiMi-Gesundheitslotsen bieten mehrsprachige Informationsveranstaltungen zu unter anderem diesen Gesundheitsthemen an:

- Das deutsche Gesundheitssystem
- Medizinische Versorgung für Asylsuchende
- Diabetes
- Gesunde Ernährung und Bewegung
- Schwangerschaft und Familienplanung
- Impfschutz
- Kindergesundheit und Unfallprävention
- Leben im Alter, Gesundheit und Pflege
- Herzinfarkt
- Palliativ- und Hospizversorgung in Bayern
- Seelische Gesundheit
- Vorsorgeuntersuchungen
- Onkologie
- Demenz

Naturschutzbeirat

Scan mich für



mehr Infos

Naturschutzbeirat

Bruderwöhrdstraße 15 b

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1312

Fax: (0941) 507-4319

E-Mail: umweltamt@regensburg.de

Der Naturschutzbeirat der Stadt Regensburg besteht aus fünf Mitgliedern, welche für fünf Jahre bestellt werden. Jedes Mitglied hat einen Stellvertreter.

Der Beirat setzt sich aus sachverständigen Personen auf dem Gebiet des Naturschutzes, der Landschaftspflege und der Erholung in der freien Natur zusammen, wobei hier wiederum aus unterschiedlichen Fachbereichen und Verbänden Vertreter berücksichtigt werden sollen.

Er berät die Stadt Regensburg als Untere Naturschutzbehörde in wissenschaftlicher und fachlicher Hinsicht. Ferner soll er das allgemeine Verständnis für den Naturschutzgedanken fördern.

Sitzungen finden in der Regel zweimal jährlich statt.

Die Mitglieder sind ehrenamtlich tätig und erhalten lediglich eine Aufwandsentschädigung.

Notruf-Fax für Menschen mit Behinderung

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Brand- und Katastrophenschutz

Greflingerstraße 20

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-5800

Fax: (0941) 507-5843

E-Mail: berufsfeuerwehr@regensburg.de

Die Integrierte Leitstelle der Stadt Regensburg stellt für Menschen mit Behinderung ein Notruf-Fax zur Verfügung. Mit dem Formular, das der gehörlose und/oder sprachbehinderte Mensch an die Integrierte Leitstelle faxt, kann er ankreuzen, welche Form der Behinderung er hat. Außerdem werden der Name angegeben, die eigene Faxnummer und der Ort, wohin Hilfe kommen soll. Es wird auf dem Fax auch die Frage geklärt, wer helfen soll und was passiert ist.

Nachdem das Notruf-Fax abgeschickt wurde, bestätigt die Integrierte Leitstelle mit einem Antwortfax, dass der Hilferuf eingegangen und Hilfe auf dem Weg ist.

Unterkünfte für Obdachlose

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Abteilung Besondere Soziale Aufgaben und
Obdachlosenverwaltung
Johann-Hösl-Straße 11b
93053 Regensburg
Telefon: (0941) 507-1502
Fax: (0941) 507-4509
E-Mail: sozialamt@regensburg.de

Die Stadt Regensburg betreibt Unterkünfte für obdachlose und wohnungslose Personen. Die Unterkünfte liegen alle im Stadtgebiet. Eine Zuweisung durch die Fachstelle zur Vermeidung von Obdachlosigkeit ist zwingend erforderlich und kann nach vorheriger Terminvereinbarung zu den Öffnungszeiten des Amtes für Soziales durch persönliche Vorsprache erfolgen.

Eine der Notunterkünfte der Stadt Regensburg steht unter der Trägerschaft des Caritasverbandes der Diözese Regensburg e.V. Es handelt sich hierbei um eine relativ niederschwellige Einrichtung, die 24 Stunden an 7 Tagen der Woche bedürftige Menschen aufnehmen kann. Eine Nacht kann dort immer verbracht werden, jedoch entscheidet dann das Sozialamt der Stadt Regensburg über eine weitergehende Zuweisung.

Kälteschutztelefon:

Das Kälteschutztelefon der Caritas ist immer von Oktober des laufenden Jahres zum März des darauffolgenden Jahres geschaltet. Wer das Caritas-Kältetelefon anruft, sollte Informationen über die Person in Not und die Situation angeben.
Die Nummer lautet: 0175 145 56 69.



Amt für Jugend und Familie

Ziegelweg 1

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-3296

Fax: (0941) 507-4519

E-Mail: jugendamt@regensburg.de

Beratung und Begleitung für junge Geflüchtete und Asylbewerber speziell bei Fragen zu den Themen Unterricht, Schule und Ausbildung. Wir beraten und begleiten in psychosozialen Anliegen und leisten klassische Beratungsarbeit wenn es um Wohnen, Gesundheit, Umgang mit Behörden und Existenzsicherung geht.

- Hilfestellung bei der Existenzsicherung
- Weitervermittlung und Begleitung zu anderen helfenden Einrichtungen, z.B. Asylberatungssellen, Schwangerschaftsberatung, Ausgabestellen für Lebensmittel und Kleidung
- Beratungsgespräche direkt an der Schule und ggf. Weitervermittlung an Fachstellen, z.B. Suchtberatung
- Interkulturelle Angebote an der Schule
- Sozialtraining und Angebote zur Gewaltprävention
- Angebote zur sinnvollen Freizeit- und Feriengestaltung
- Hausbesuche
- Fachlicher Austausch mit anderen zuständigen Einrichtungen

Auf Wunsch kann die Beratung durch muttersprachliche Dolmetscher begleitet werden.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht!

Schaffung von Mietwohnraum

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Stadtentwicklung

D.-Martin-Luther-Straße 1

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-5661

Fax: (0941) 507-2662

E-Mail: stadtentwicklung@regensburg.de

Der Staat fördert die Schaffung von Miet- und Genossenschaftswohnungen für in der sozialen Wohnraumförderung berechnete Wohnungssuchende. Die Auswahl der zu fördernden Bauvorhaben richtet sich nach der Dringlichkeit des örtlichen Wohnungsbedarfs. Beratung hierzu erhalten Sie bei der oben angegebenen Dienststelle.

Die Fördermittel sind bei der Regierung der Oberpfalz zu beantragen:

Regierung der Oberpfalz
Sachgebiet Wohnungswesen
Emmeramsplatz 8
93047 Regensburg
Tel.: (0941) 5680-430



Amt für Sport und Freizeit

Bruderwöhrdstr. 15 b

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1532

Fax: (0941) 507-4539

E-Mail: sportamt@regensburg.de

Der Beirat zur Förderung des Sports arbeitet mit dem Ziel, die Belange der Sportvereine und der sporttreibenden Bürger/-innen zu fördern.

Der Beirat gibt Anregungen und Empfehlungen auf dem Gebiet der Sportförderung. Als sachverständiges Gremium steht er insbesondere den Dienststellen der Stadt Regensburg, die im Bereich der Sportförderung tätig sind, beratend zur Seite.

Der Beirat zur Förderung des Sports besteht aus dem Plenum und dem Arbeitsausschuss. Dem Plenum gehören je ein/-e Delegierte/-r der Verbände, Vereine und Behörden an, die sich nicht nur vorübergehend mit Fragen des Sports befassen und im Stadtgebiet Regensburg gemeldet sind.

Zu den Sitzungen werden über 170 Vertreter der Sport- und Schützenvereine geladen. Beratend gehören dem Plenum jeweils ein/-e Vertreter/-in der im Stadtrat vertretenen Fraktionen und je ein/-e Vertreter/-in betroffenen Beiräte der Stadt Regensburg an.

Der Arbeitsausschuss wird auf drei Jahre gewählt.

Sterbefall - Anzeige und Beurkundung

Scan mich für



mehr Infos

Bürgerzentrum

Sachgebiet Standesamtswesen

D.-Martin-Luther-Straße 3

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1342

Fax: (0941) 507-4348

E-Mail: standesamt@regensburg.de

standesamt_sterbefall@regensburg.de

Das Standesamt Regensburg beurkundet den Tod eines Menschen, wenn die Person in Regensburg verstorben ist.

Ist ein Deutscher im Ausland gestorben, so kann der Sterbefall auf Antrag beim Standesamt Regensburg nachbeurkundet werden, wenn der Verstorbene seinen Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt in Regensburg hatte. Der Tod eines Menschen muss dem Standesamt, in dessen Zuständigkeitsbereich er gestorben ist, spätestens am dritten auf den Tod folgenden Werktag angezeigt werden.

Streetwork

Amt für Soziales

Johann-Hösl-Straße 11b

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1502

Fax: (0941) 507-4509

E-Mail: sozialamt@regensburg.de

Streetworker sind da für Menschen

- ohne Bleibe oder dauerhafte Unterkunft/ Wohnung
- mit Problemen im Umgang mit Suchtmitteln wie Alkohol, THC, XTC oder Heroin
- ohne Arbeit
- mit Anzeigen, Verwarnungen, offene Verhandlungen oder Auflagen
- mit Schulden
- mit Beziehungsproblemen in Partnerschaft oder Familie

Streetworker

- suchen Menschen an öffentlichen Plätzen auf
- beraten und helfen persönlich
- unterstützen nach Möglichkeit materiell
- bieten Ideen und Anregungen zur Alltags- und Freizeitgestaltung
- helfen bei Behördengängen

In Regensburg setzen folgende Organisationen Streetworker ein:

der Caritasverband für die Diözese Regensburg e. V.

Scan mich für



mehr Infos

Scan mich für



mehr Infos

Drugstop Drogenhilfe
Regensburg e. V.

Scan mich für



mehr Infos

Rafael e. V.

Windelsäcke für inkontinente Personen

Scan mich für



mehr Infos

Umweltamt

Bruderwöhrdstraße 15 b
93055 Regensburg
Telefon: (0941) 507-7317
Fax: (0941) 507-4319
E-Mail: umweltamt@regensburg.de

Personen mit Inkontinenz können einmalig jährlich acht Restmüllsäcke beantragen. Voraussetzung hierfür ist eine aktuelle ärztliche Bestätigung oder ein medizinisches Gutachten, das die Inkontinenz bestätigt.

Das Formular zur Beantragung können Sie online abrufen. Es liegt zudem im Seniorenamt und in den Bürgerbüros aus.

Wichtige Hinweise

Stationäre Pflegeeinrichtungen sind von der Beantragung ausgeschlossen.

Für die Inanspruchnahme der Unterstützung ist zu beachten, dass der Hauptwohnsitz der pflegebedürftigen inkontinente Person sich in der Stadt Regensburg befinden muss.

Wohnberechtigungsschein

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Stadtentwicklung

D.-Martin-Luther-Straße 1

93047 Regensburg

Telefon (0941) 507-96633

Fax (0941) 507-2662

E-Mail: wohnungswesen@regensburg.de

Um eine geförderte Wohnung (siehe auch Wohnungssuche) zu erhalten, benötigen Sie einen Wohnberechtigungsschein. Dieser ist Abhängig von Ihrem Haushaltseinkommen. Mit dem Wohnberechtigungsschein müssen Sie sich selbst auf geförderte Wohnungen bewerben.

Wenn Ihr Haushaltseinkommen sehr gering ist, können Sie einen Vormerkbescheid beantragt. Die Stadt Regensburg schlägt Sie dann einem Vermieter für eine geförderte Wohnung vor.

Alle Infos und den Antrag finden Sie über den QR-Code.

Wohnungslosenhilfe

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Abteilung Besondere Soziale Aufgaben und
Obdachlosenverwaltung

Johann-Hösl-Straße 11b

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-4508 /-7507

Fax: (0941) 507-4509

E-Mail: sozialamt@regensburg.de

Die Wohnungslosenhilfe hilft bei der
Vermeidung von Obdachlosigkeit.

Ist jemand von der Kündigung seiner Wohnung
betroffen, kann der städtische Allgemeine
Sozialdienst (ASD) helfen. Die Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter führen zum Beispiel
Verhandlungen mit Vermietern, unterstützen bei
der Beantragung von Sozialleistungen sowie bei
Fragen zum Schuldenabbau.

Ist jemand akut von Wohnungslosigkeit
betroffen, stellt die Stadt Regensburg
Obdachlosenunterkünfte zur Verfügung.

Wohnungssuche

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Stadtentwicklung

Team Öffentlich Geförderte Mietwohnungen

D.-Martin-Luther-Straße 1

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-96633

Fax: (0941) 507-2662

E-Mail: wohnungswesen@regensburg.de

Auf der Homepage der Stadt Regensburg finden Sie eine Übersicht über den nichtkommerziellen Wohnungsmarkt in Regensburg. Bei den einzelnen Wohnungsbaugesellschaften können Sie sich für Wohnungen vormerken lassen.

Je nach Einkommen kann bei Wohnungssuchende eine geförderte Mietwohnung im Rahmen der einkommensorientierten Förderung (EOF) in Frage kommen. Die Förderbedingungen finden Sie unter dem QR-Code.

Durch die Mietwohnraumförderung wird ein Angebot an preisgünstigen Wohnungen geschaffen, um für die breite Schicht der Bevölkerung die Bezahlbarkeit der Miete zu gewährleisten.

Ein Anspruch auf eine geförderte Wohnung ist vom Haushaltseinkommen abhängig. Auf Basis des Haushaltseinkommens wird nach Beginn des Mietverhältnisses eine Einordnung in die Einkommensstufen I, II oder III vorgenommen. Abhängig davon gibt es einen monatlichen Zuschuss zur Miete, die sogenannte Zusatzförderung.

Bayerische Ehrenamtskarte

Scan mich für



mehr Infos

Koordinierungszentrum für Bürgerschaftliches Engagement (KoBE)

Rathausplatz 1

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-2252

Fax: (0941) 507-1029

E-Mail: engagement@regensburg.de

Wenn Sie sich in Bayern ehrenamtlich engagieren, können Sie die Bayerische Ehrenamtskarte beantragen. Der Freistaat Bayern hat die Ehrenamtskarte gemeinsam mit den kreisfreien Städten und den Landkreisen als ein sichtbares Zeichen der Anerkennung eingeführt. Sie ist ein Dankeschön mit Mehrwert: Inhaberinnen und Inhaber der Ehrenamtskarte können bayernweit bei zahlreichen öffentlichen und privaten Anbietern Vergünstigungen bekommen.

Als Inhaberin oder Inhaber einer Ehrenamtskarte erhalten Sie zum Beispiel:

- Vergünstigungen bei Eintrittspreisen staatlicher Einrichtungen wie Museen, Burgen, Schlösser und der Seeschifffahrt
- Vergünstigungen beim Besuch von Kultur- und Freizeiteinrichtungen
- Rabatte bei verschiedenen Anbietern und Einrichtungen (zum Beispiel Schwimmbäder, Apotheken, Friseursalons, Hotels und vieles mehr)

In der Stadt Regensburg beteiligen sich eine Vielzahl kommunaler Einrichtungen und eine große Menge privater Unternehmer mit unterschiedlichen Vergünstigungen und Rabatten. Die Auflistung finden Sie über den QR-Code.

Büchereiausweis

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Weiterbildung

Thon-Dittmer-Palais

Haidplatz 8

93047 Regensburg

Telefon: (0941) 507-2470

Fax: (0941) 507-4479

E-Mail: stadtbuecherei@regensburg.de

Um in der Stadtbücherei am Haidplatz und in den Stadtteilbüchereien ausleihen zu können, benötigen Sie einen Bibliotheksausweis. Dieser ist personenbezogen und kann nur persönlich beantragt werden. Die Anmeldung ist in allen Büchereien möglich.

Grundsicherung

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Abteilung Sozialhilfe

Johann-Hösl-Straße 11b

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1502

Fax: (0941) 507-4509

E-Mail: sozialhilfe@regensburg.de

Die Grundsicherung ist eine staatliche Sozialleistung. Sie soll dabei helfen, den Lebensunterhalt zu decken, wenn die eigenen Mittel dafür nicht ausreichen.

Sie soll Ihren notwendigen Lebensunterhalt, Aufwendungen für Unterkunft und Heizung, Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge, Vorsorgebeiträge, Mehrbedarf für bestimmte Personengruppen und Hilfe in Sonderfällen abdecken.

Die Grundsicherung erhalten dauerhaft voll erwerbsgeminderte Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und für ältere Personen, die die Regelaltersgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung erreicht haben.

Wie viel Grundsicherung Sie bekommen, hängt von Ihrem Einkommen und Vermögen ab. Auch das Einkommen Ihres Ehepartners oder Partners in einer ehe- oder lebenspartnerschaftsähnlichen Gemeinschaft wird berücksichtigt.

Hilfe in sonstigen Lebenslagen

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Abteilung Sozialhilfe

Johann-Hösl-Straße 11b

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1502

Fax: (0941) 507-7501

E-Mail: sozialhilfe@regensburg.de

Die Hilfe in sonstigen Lebenslagen ist eine Leistung der Sozialhilfe. Sie kommt zum Einsatz, wenn kein Anspruch auf andere Leistungen besteht.

Eine sonstige Lebenslage liegt vor, wenn keine anderen Hilfen aus dem Sozialrecht in Betracht kommen. Sie kann durch eine noch nicht bekannte Lebens- oder Bedarfslage entstehen bzw. wenn durch eine Änderung der sozialen Verhältnisse neue Probleme entstanden sind.

Im Einzelfall kann es sich beispielsweise um Fahrtkosten oder um Kosten für einen Dolmetscher handeln.

Hilfe zum Lebensunterhalt

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Abteilung Sozialhilfe

Johann-Hösl-Straße 11b

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1502

Fax: (0941) 507-7501

E-Mail: sozialhilfe@regensburg.de

Die Hilfe erhält, wer seinen notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend mit eigener Kraft und eigenen Mitteln (Einkommen und Vermögen) beschaffen kann und von anderen Leistungssystem wie z. B. Bürgergeld, Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung auf Dauer, Wohngeld, ausgeschlossen ist.

Hilfe zum Lebensunterhalt umfasst die grundlegenden Bedürfnisse wie Ernährung, Kleidung, Körperpflege, Bedarfe für Unterkunft und Heizung sowie eventueller Mehrbedarfe (z. B. für kostenaufwendige Ernährung oder Alleinerziehung).

Hilfe zur Gesundheit

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Abteilung Sozialhilfe

Johann-Hösl-Straße 11b

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1502

Fax: (0941) 507-7501

E-Mail: sozialhilfe@regensburg.de

Hilfe zur Gesundheit umfasst folgende Leistungen:

- vorbeugende Gesundheitshilfe
- Hilfe bei Krankheit
- Hilfe zur Familienplanung
- Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft
- Hilfe bei Sterilisation

Die Hilfe wird nur gewährt, wenn kein Versicherungsschutz über eine gesetzliche oder private Kranken- und Pflegeversicherung vorliegt.

Die Leistungen gehen nicht über den Umfang der gesetzlichen Krankenversicherung hinaus.

Eine rückwirkende Leistungsgewährung kann nicht erfolgen. Maßgebend ist der Tag, an dem der Hilfebedarf beim Amt für Soziales bekannt wurde.

Hilfe zur Weiterführung des Haushalts

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Abteilung Sozialhilfe

Johann-Hösl-Straße 11b

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1502

Fax: (0941) 507-7501

E-Mail: sozialhilfe@regensburg.de

Personen mit eigenem Haushalt sollen Leistungen zur Weiterführung des Haushalts erhalten, wenn weder sie selbst noch - falls sie mit anderen Haushaltsangehörigen zusammenleben - die anderen Haushaltsangehörigen den Haushalt führen können und die Weiterführung des Haushalts geboten ist.

Die Leistungsgewährung kommt entweder in Form einer Sachleistung (Übernahme der notwendigen Kosten eines ambulanten Dienstes bzw. Essen auf Rädern) oder als Geldleistung in Betracht.

Bitte prüfen Sie erst, ob die Pflegekasse für die Kosten aufkommt.

Wenn Sie mindestens Pflegegrad 2 haben und die Leistungen der Pflegekasse nicht ausreichen, ist ein Antrag beim Bezirk Oberpfalz, Sozialverwaltung zu stellen.

Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Abteilung Sozialhilfe

Johann-Hösl-Straße 11b

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1502

Fax: (0941) 507-7501

E-Mail: sozialhilfe@regensburg.de

Personen in besondere Lebensverhältnisse, die sich in sozialen Schwierigkeiten befinden, können Leistungen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten erhalten, wenn sie aus eigener Kraft dazu nicht fähig sind.

Besondere Lebensverhältnisse bestehen insbesondere bei:

- fehlender oder nicht ausreichender Wohnung
- ungesicherter wirtschaftlicher Lebensgrundlage
- gewaltgeprägter Lebensumstände
- Entlassung aus einer geschlossenen Einrichtung
- vergleichbare, nachteilige Umstände

Soweit die beantragte Hilfe bereits in anderen Vorschriften des SGB VIII, SGB IX oder SGB XII geregelt ist, geht dies der Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten vor.

Eine Leistungsgewährung kommt beispielsweise in Form der Übernahme der Kosten für die Grundreinigung einer Wohnung oder der Übernahme von Mietkosten während einer Inhaftierung in Betracht.

Runder Energietisch

Scan mich für



mehr Infos

REWAG Regensburger Energie- und Wasserversorgung AG & Co KG

Greflingerstraße 26
93055 Regensburg
Telefon: (0800) 601601-0
E-Mail: info@rewag.de

Als Grundversorger ist die REWAG verpflichtet, jederzeit eine sichere und zuverlässige Energieversorgung für alle Regensburger/-innen zu gewährleisten. Ein besonderes Anliegen ist es, unterstützend für diejenigen da zu sein, die Gefahr laufen, in Energieschulden zu geraten. Aus diesem Grund wurde gemeinsam mit der Stadt Regensburg und vielen weiteren Partnern der Runde Energietisch ins Leben gerufen. Verbraucher/-innen werden unterstützt und ihnen werden Lösungsmöglichkeiten geboten, damit sie nicht in die Energieschuldenfalle tappen.

Die Mitglieder des Runden Energietisches setzen sich aus der Stadt Regensburg (Amt für Soziales, Stiftungsamt), Diakonie Regensburg, Jobcenter Stadt, Landratsamt Regensburg Fachbereich Soziales, Jobcenter Land, Caritas Regensburg, Donum Vitae e.V., Mütter in Not e.V., Kontakt e.V., Soziale Initiative e.V., pro Familia e.V., Sozialmanagement Stadtbau und der Verbraucherschutz Bayern zusammen.

Gemeinsam werden Maßnahmen und Lösungen entwickelt, um Kunden frühzeitig vor Zahlungsschwierigkeiten zu schützen. Das Ziel ist, Energieschulden und damit Stromsperrern als letzte Maßnahme zu vermeiden.

Stadtpass

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Johann-Hösl-Straße 11 b

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-4506

Fax: (0941) 507-4509

E-Mail: stadtpass@regensburg.de

Mit dem Stadtpass können Regensburgerinnen und Regensburger mit geringem Einkommen diverse Vergünstigungen erhalten, beispielsweise im Öffentlichen Personennahverkehr oder beim Besuch von kulturellen Einrichtungen.

Für Stadtpassinhaber besonders interessant ist die 50-%-Ermäßigung beim Kauf von RVV-Tickets. Der Schüler- und Auszubildendentarif ist sogar um rund 65 % günstiger. Aber auch bei städtischen Kultur-, Bildungs- und Freizeiteinrichtungen gibt es rund 50 % Rabatt. Darüber hinaus haben sich Firmen und Institutionen zu Ermäßigungen in unterschiedlicher Höhe bereitwillig erklärt.

Eine Übersicht und die Voraussetzungen finden Sie über den QR-Code auf der Homepage.

Städtische Stiftungen

Scan mich für



mehr Infos

Amt für allgemeine Stiftungsverwaltung

Dr.-Gessler-Straße 12 a

93051 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1252

Fax: (0941) 507-2549

E-Mail: stiftungsverwaltung@regensburg.de

Die Stadt Regensburg verwaltet verschiedene gemeinnützige und mildtätige Stiftungen, die sich in unterschiedlichen Lebensbereichen entfalten.

Die Stiftungsverwaltung setzt sich z. B. für Kinder- und Jugendliche ein und ist für bedürftige Regensburgerinnen und Regensburger eine Anlaufstelle in Not. Sie fördert Projekte in der Kinder- und Jugendhilfe und vergibt Stipendien an bedürftige Studentinnen und Studenten. Speziell für ältere Menschen bietet sie in den Georg-Hegenauer-Anlagen Wohnraum zu günstigen Konditionen an.

Sie kümmert sich vor allen Dingen um die Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Sie setzt sich für die Menschen ein, die ein schweres Schicksal zu bewältigen haben und für die keine institutionellen Hilfen zur Verfügung stehen.

Die Stiftungsverwaltung hilft da, wo Hilfe nötig ist:

- Kinder- und Jugendhilfe
- Wohltätige Zwecke
- Altenhilfe
- Stipendien
- Wohnhilfe

Stundungen

Scan mich für



mehr Infos

Stadtkämmerei

Abteilung Allgemeine Kämmereiverwaltung

Kastenmaierstraße 1

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1202

Fax: (0941) 507-861202

E-Mail: stadtkaemmerei@regensburg.de

Bei einer Stundung wird die Fälligkeit einer Zahlung auf einen Zeitpunkt in der Zukunft verschoben; es wird ein Zahlungsaufschub gewährt.

Sie können eine Stundung beantragt, wenn Sie einer Zahlung nicht fristgerecht nachkommen können, da dies für Sie eine erhebliche Härte bedeuten würde.

Eine erhebliche Härte bedeutet vorübergehende ernsthafte Zahlungsschwierigkeiten aufgrund ungünstiger wirtschaftlicher Verhältnisse, die Sie persönlich betreffen oder wenn Sie durch die Zahlung des fälligen Betrags in ernsthafte Zahlungsschwierigkeiten geraten würden.

Stundungen werden nur in begründeten Einzelfällen genehmigt.

Bei der Prüfung, ob eine erhebliche Härte bei Ihnen vorliegt, wird das monatliche Einkommen den monatlichen Ausgaben Ihres Haushalts gegenübergestellt. Falls Sie Vermögen besitzen wird dies ebenfalls in die Prüfung einbezogen.

Für den Stundungszeitraum werden in der Regel Stundungszinsen erhoben.

Übernahme von Mietrückständen

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Abteilung Sozialhilfe

Johann-Hösl-Straße 11b

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1502

Fax: (0941) 507-4509

E-Mail: sozialhilfe@regensburg.de

Rechtsgrundlage: § 36 SGB XII

Schulden können nur übernommen werden, wenn dies zur Sicherung der Unterkunft oder zur Behebung einer vergleichbaren Notlage gerechtfertigt ist.

Der Verlust der derzeitigen Unterkunft muss konkret drohen und eine angemessene Ersatzwohnung nicht unmittelbar zur Verfügung stehen.

Die Entscheidung über eine Kostenübernahme ist von den Umständen des Einzelfalls abhängig, beispielsweise davon, ob zukünftig eine regelmäßige und vollständige Mietzahlung sichergestellt ist.

Sollte die Wohnung aufgrund der Miethöhe nicht angemessen sein, erfolgt keine Schuldenübernahme.

Übernahme von Mitgliedsbeiträgen im Sportverein für Kinder und Jugendliche

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Sport und Freizeit

Bruderwöhrdstraße 15 b

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1531

Fax: (0941) 507-4539

E-Mail: sportamt@regensburg.de

Zur Übernahme der Mitgliedsbeiträge von bedürftigen Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahren gibt es zwei Möglichkeiten.

Zum Einen kann beim Amt für Jugend und Familie eine Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe gestellt werden.

Falls dieser Antrag nicht genehmigt wird, besteht zum Anderen die Möglichkeit, direkt einen Zuschuss beim Amt für Sport und Freizeit zu beantragen.

Der Antrag muss jeweils von einem Regensburger Sportverein gestellt werden.

Die Bedürftigkeit muss gegeben sein und nachgewiesen werden.

Wohngeld

Scan mich für



mehr Infos

Amt für Soziales

Abteilung Wohngeld

Johann-Hösl-Straße 11b

93053 Regensburg

Telefon: (0941) 507-1502

Fax: (0941) 507-4509

E-Mail: wohngeld@regensburg.de

Wohngeld wird zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens als Zuschuss zu den Aufwendungen für den Wohnraum bewilligt. Es wird als Miet- oder Lastenzuschuss gezahlt.

Einen Anhaltspunkt, ob und in welcher Höhe Ihnen ein Anspruch auf Wohngeld zusteht, kann Ihnen der Wohngeldrechner des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen liefern.



Weitere Informationen zum geltenden Wohnrecht finden Sie ebenfalls auf den Seiten des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen: [FAQs zur Wohngeld-Reform](#)

